

# Relax

Das Bordmagazin von Helvetic Airways

Ihr persönliches Exemplar  
Your personal copy  
Votre exemplaire personnel

Karriere  
**Eine  
Studentin  
hebt ab**

Seite 20

Austern  
**Casanovas  
Lieblinge**

Seite 10

Backstage  
**Heinzel-  
männchen  
im Hangar**

Seite 72

**NEU**



**Flauder Minz  
für min Prinz.**  
Der taufrische Flauder.



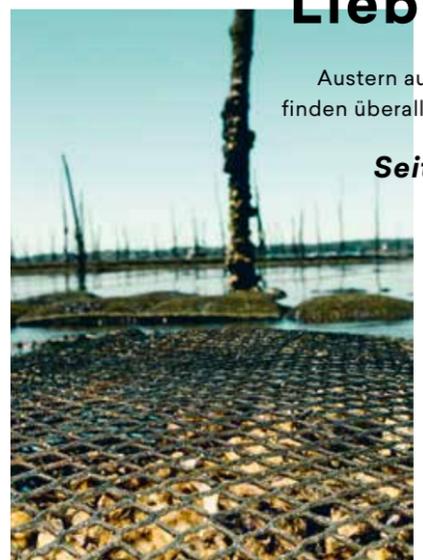
goba-welt.ch

*Inhalt*

Genuss  
**Casanovas  
Lieblinge**

Austern aus Arcachon  
finden überall ihre Liebhaber

**Seite 10**



**Unsere  
Destinationen**

Hier (f)liegen Sie garantiert richtig

Bordeaux **Seite 48**

Heraklion **Seite 50**

Kos **Seite 52**

Preveza **Seite 54**

Rhodos **Seite 56**

Shannon **Seite 58**

Olbia **Seite 60**

Tromsø **Seite 62**

Moskau **Seite 64**

St. Petersburg **Seite 66**

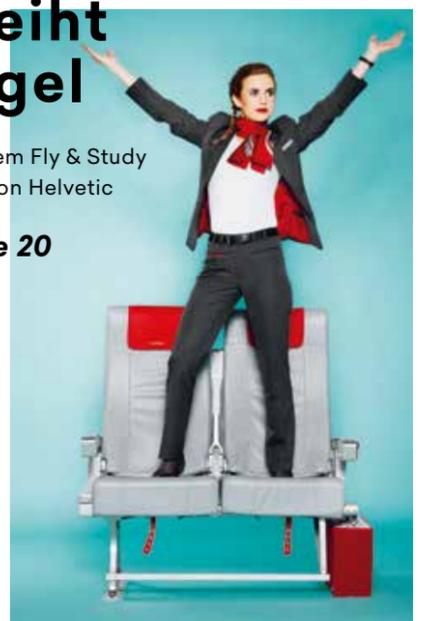
Palma de Mallorca **Seite 68**

Larnaca **Seite 70**

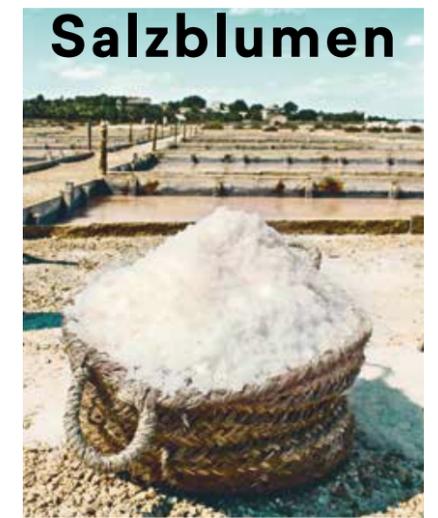
Karriere  
**Ein Studi-Job  
verleiht  
Flügel**

Abheben mit dem Fly & Study  
Programm von Helvetic

**Seite 20**

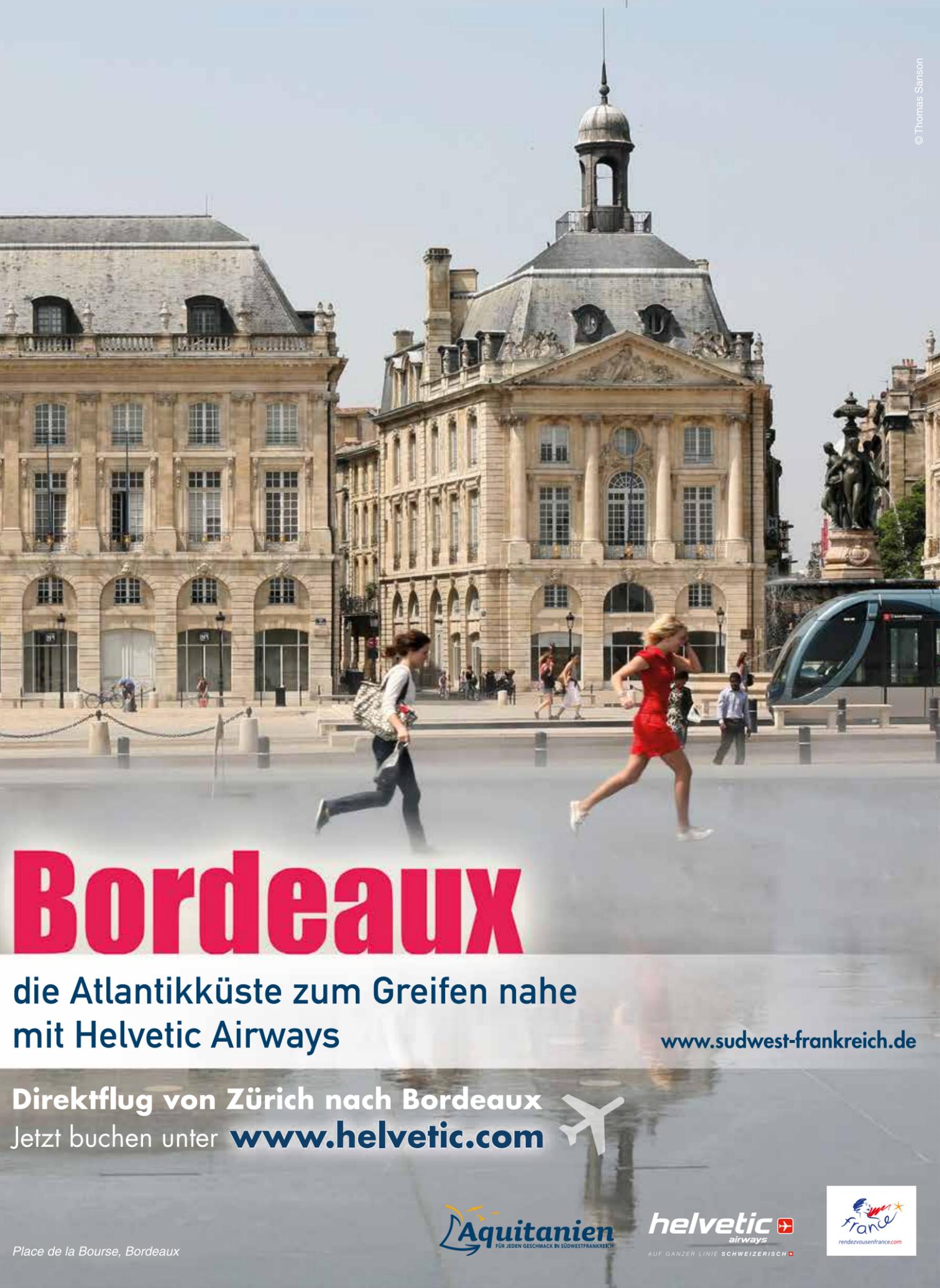


Weisses Gold  
**Im Garten  
der  
Salzblumen**



Noch exklusiver als der Strand von  
Es Trenc ist sein Flor de Sal

**Seite 40**



© Thomas Sanson

# Bordeaux

die Atlantikküste zum Greifen nahe  
mit Helvetic Airways

[www.sudwest-frankreich.de](http://www.sudwest-frankreich.de)

Direktflug von Zürich nach Bordeaux  
Jetzt buchen unter [www.helvetic.com](http://www.helvetic.com)



Place de la Bourse, Bordeaux

## Inhalt



Made in Ireland

### Wir wollen Wolle!

Nichts zu meckern – auch wenn  
Irlands Schafe nicht immer  
ungeschoren davonkommen

Seite 28

### Testflug I can (not) fly

Unsere Autorin versuchte  
sich im Flugsimulator

Seite 34



Backstage

### Heinzel- männchen im Hanger

Nachtaktiv, aviatikbegeistert,  
spitze: unsere Techniker

Seite 72

Wir  
über uns  
Seite 82

Special  
Charter  
Seite 84

Flotte  
Seite 86

Karte  
Seite 90

Einfach  
buchen  
Seite 92

#### Impressum

**Relax** Das Bordmagazin von Helvetic Airways **Herausgeberin** Helvetic Airways AG, 8058 Zürich-Flughafen, Tel. +41 44 270 85 00, [helvetic.com](http://helvetic.com) **Projektleitung** Tabea Steffen **Gestaltung** Reach Partners AG ([reachpartners.ch](http://reachpartners.ch)) **Redaktion** Matthias Mächler ([diemagaziner.ch](http://diemagaziner.ch)) **Produktion** Christoph Zurfluh ([diemagaziner.ch](http://diemagaziner.ch)) **Speziellen Dank an** Laura Calvo, Philip Cushen, Agatha Duqueyroix **Korrektorat/Übersetzung** SprachWeberei AG **Bildbearbeitung** Patrick Linner ([prinzipien.ch](http://prinzipien.ch)) **Druck** Abächerli Media AG **Erscheint** 1x jährlich **Auflage** 15000 Ex. **Anzeigenverantwortung** Helvetic Airways, [marketing@helvetic.com](mailto:marketing@helvetic.com)  
Weitere Informationen unter [helvetic.com](http://helvetic.com). Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit ausdrücklicher Genehmigung von Helvetic Airways. Für unverlangt eingesandte Texte und Bilder wird die Verantwortung abgelehnt. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinungen der Autorinnen und Autoren wieder und müssen nicht mit der Auffassung von Helvetic Airways übereinstimmen. **Lob und Kritik zum Heft** an [relax@helvetic.com](mailto:relax@helvetic.com)



**«Ich habe einen Platz an der Sonne. Darauf kann ich mich verlassen. Denn spätestens, wenn wir unsere Flughöhe erreicht haben, ist das Wetter schön. Immer. Unter uns wogt das Wolkenmeer. Die Morgensonne modelliert es in sanften Rot- und Gelbtönen zu einem ungestümen und gleichzeitig watteweichen Gebilde. Und ich frage mich in diesem Moment, ob es etwas Grossartigeres gibt, als zu fliegen. Unser Ziel ist Tromsø, hoch über dem Polarkreis. In drei Stunden werden wir wieder durch die Wolkendecke stechen. Runter ins Reich der Wikinger und Fjorde. Ins nächste Abenteuer.»**

Thomas Bosshart auf dem Helvetic-Flug 2L7411 von Zürich nach Tromsø

# Fünf Fragen – zehn Antworten

Der eine mag den Schub beim Start, der andere lässt sich gerne verwöhnen: CEO Bruno Jans und CFO Tobias Pogorevc über die Lust am Fliegen und ihre Rezepte gegen Langeweile.

## Was ist Ihre Lieblings-destination – und warum?

**Bruno Jans (BJ)**  
Bordeaux. Eine Stadt, die modernen Lifestyle und eine beeindruckende historische Kulisse miteinander vereint. Aber auch die Weine und das herausragende Essen sind die Reise allemal wert.

**Tobias Pogorevc (TP)**  
Mallorca – aber nur in der Nebensaison. In weniger als zwei Stunden ist man auf einer abwechslungsreichen Insel. Hier kann ich meinen sportlichen und kulinarischen Vorlieben nachkommen.

## Welchen Moment beim Fliegen mögen Sie besonders?

**TP** Sobald man auf Reiseflughöhe ist, kann man die Seele baumeln und sich verwöhnen lassen. Das gefällt mir besonders gut.

**BJ** Der Start: Die immense Kraft, die man zu spüren bekommt, wenn man beim Abheben in den Sitz gedrückt wird. Der Blick aus dem Fenster, wenn der Abflugort, anfangs in Schräglage, sich immer weiter entfernt. Obwohl Flugreisen zu meinem Alltag gehören, ist dieser Moment immer wieder ein Erlebnis und verliert nicht an Faszination.

## Was schätzen Sie während eines Flugs?

**BJ** Der Komfort der 2+2-Sitzplätze-Anordnung bei der E190. Ich mag es nicht, auf einem Mittelsitz eingeeengt zu sein, und kann mir vorstellen, dass es meinen Mitpassagieren ähnlich geht.

**TP** Eine aufmerksame Crew, die einem das Gefühl gibt, willkommen zu sein.

“ Die immense Kraft beim Start ist immer wieder ein Erlebnis. ”

## Ihr Rezept gegen Langweile während des Flugs?

**TP** Langweile kommt gar nicht auf. Entweder vertiefe ich mich in ein Buch oder ich erhole mich mit Musik.

**BJ** Ich lese gern – Bordmagazine und Bücher. Wenn ich ganz abschalten möchte, höre ich Musik. Dennoch stellen Langstreckenflüge meine Geduld auf die Probe. Ich bin lieber selbst in Bewegung.

## Wenn Sie sich eine neue Destination für Helvetic wünschen könnten, welche wäre es – und warum?



Würde Belfast zur Helvetic-Destination machen: Bruno Jans, Chief Executive Officer.

## E What is your favourite destination – and why?

**Bruno Jans (BJ)**  
Bordeaux. It's a city that unites a modern lifestyle with a striking historical backdrop. But the wines and the outstanding food are also definitely worth the journey.

**Tobias Pogorevc (TP)**  
Mallorca – but only in the low season. In less than two hours you're on an island with all kinds of variety. Here I can indulge both my sporting and culinary preferences.

## What part of a flight do you like most?

**TP** The moment you reach cruising altitude and you can simply unwind and enjoy being pampered. That's something I really like.

**BJ** Takeoff: the immense forces you feel when you're pushed into your seat as the plane lifts off. The view from the window, from a sloping angle at first, as the plane you're flying from recedes into the distance. Although flying is routine for me, this moment is always a thrilling experience and never ceases to fascinate me.

## What do you appreciate most during a flight?

**TP** An attentive crew that give you the feeling of being welcome.

**BJ** The comfort of the 2 + 2 seat arrangement in an E190. I don't like being squeezed into a middle seat, and I can imagine that my fellow passengers on either side feel the same.

## What's your recipe against boredom during the flight?

**BJ** I like to read – in-flight magazines and books. If I want to switch off completely, I listen to music. But I must admit, long-haul flights do try my patience. I don't like having to sit still for so long.

**TP** Boredom doesn't come into it. I either immerse myself in a book or relax to music.

## If you could request a new destination for Helvetic, what would it be – and why?

**TP** I haven't seen much of Portugal. So Porto in the north or Faro in the south would be interesting destinations.

**BJ** Belfast. I love the music scene there, and the Irish being so friendly makes visitors feel at home very quickly.

## F Quelle est votre destination préférée, et pourquoi?

**Bruno Jans (BJ)**  
Bordeaux. Une ville qui marie admirablement style de vie contemporain et cadre historique époustouflant. Sans oublier le vin et la gastronomie d'exception, qui valent également le détour.

**Tobias Pogorevc (TP)**  
Majorque – mais uniquement à la saison creuse. En moins de deux heures, on se retrouve sur une île éclectique. Je peux y cultiver mes préférences sportives et culinaires en toute quiétude.

## Quel est votre moment préféré lors d'un vol?

**TP** Une fois l'altitude de croisière atteinte, on peut se détendre et se laisser choyer. Cela me plaît tout particulièrement.

**BJ** Le décollage et cette force inouïe que l'on ressent quand on est littéralement plaqué dans son siège. Ou encore la vue par le hublot – le lieu de départ que l'on voit s'éloigner lentement à l'oblique. Bien que voler fasse partie de mon quotidien, c'est un moment dont je ne me lasse jamais et qui conserve toute sa fascination.

## Qu'appréciez-vous lors d'un vol?

**TP** Un équipage attentionné qui vous donne le sentiment d'être le bienvenu.

**BJ** Le confort de l'agencement 2 + 2 des sièges dans un E190. Je n'aime pas me retrouver coincé sur le siège du milieu, et je pense qu'il en va de même pour les autres passagers.

## Votre astuce pour lutter contre l'ennui lors d'un vol?

**BJ** J'aime bien lire – les magazines de bord et les livres. Et si je souhaite faire le vide, j'écoute de la musique. Ma patience est toutefois mise à rude épreuve lors des vols long-courriers, car je suis tout sauf sédentaire.

**TP** Je ne m'ennuie jamais. Soit je me plonge dans un livre ou je me détends en écoutant de la musique.

## Si vous pouviez décider d'une nouvelle destination pour Helvetic, laquelle serait-ce, et pourquoi?

**TP** Le Portugal, car je connais assez peu ce pays. Porto, au nord, ou Faro, au sud du pays, seraient donc des destinations intéressantes.

**BJ** Belfast. J'ai été conquis par la scène musicale locale et les Irlandais ont un sens de l'hospitalité unique à l'égard des visiteurs.

“ Hat man die Reiseflughöhe erreicht, kann man die Seele baumeln lassen. ”



Schätzt eine aufmerksame Crew an Bord: Tobias Pogorevc, Chief Financial Officer.



Lifestyle in beeindruckender historischer Kulisse: Bordeaux.



BORDEAUX

# Casanovas Lieblinge

Die einen vergöttern sie, die anderen bleiben ihnen mindestens so entschieden fern: Austern lassen keinen kalt. Erst recht nicht, wenn sie aus Arcachon kommen und von Olivier von Hand geerntet wurden.

Text – SILVIA HUCHLER  
Fotos – TABEA STEFFEN

Austern gelten als Attribut des schönen Lebens, als aphrodisierendes Elixier mit magischer Wirkung; Casanova soll jeden Abend 50 Stück verspeist haben. Dass man mit etwas Glück im salzigen Fleisch eine wertvolle Perle findet, bleibt aber definitiv eine Legende. Wer also die Herausforderung gemeistert und die harte Schale geknackt hat, darf getrost die Augen schliessen – und nach Herzenslust schlürfen, das gehört beim Austernessen zum guten Ton. Profis behaupten, dadurch die Wasserqualität zu erkennen, in der die Auster gediehen ist.

Diesbezüglich besonders gute Noten erhält Arcachon, ein Badeort an der Atlantikküste, 60 Kilometer südwestlich von Bordeaux. Seit Jahrhunderten sind hier Austern das grosse Thema, entsprechend werden Meer und Uferzonen gehegt, gepflegt und vor Verschmutzung geschützt. Denn so robust Austern oberflächlich sind, sie reagieren sensibel auf negative Einflüsse. Aussen hart, innen ganz weich: Man könnte sagen, die Austern sind die Rockstars der Meere.

#### 15000 Tonnen schmackhaftestes Austernfleisch

In Arcachon führen diese Rockstars ein komfortables Leben. Die saubere Bucht, das reiche Planktonvorkommen, der Salzgehalt und die idealen Wassertemperaturen heizen ihren Paarungstrieb an und sorgen jährlich für 15000 Tonnen schmackhaftestes Austernfleisch. Und für ein strenges, aber gutes Leben der Austernbauern.

Auch Olivier ist Teil dieser meist von kleinen Familienunternehmen gepflegten, jahrhundertealten Kultur. «Die Männer erledigen die Arbeit im Meer, die Frauen übernehmen den kommerziellen Teil», erklärt der sympathische Mann mit dem wettergegerbten Gesicht. «Bis eine Auster aber auf dem Silbertablett eines Restaurants landet, muss sie drei Jahre wachsen», widerlegt er die Meinung, dass man Austern ungefähr so einfach aus dem Meer pflücken könne wie Äpfel vom Baum. Dann schmunzelt er: «Das wirklich Faszinierende aber ist ihr flexibles Geschlecht. Austern wählen je nach Situation, ob sie weiblich oder männlich sind. Ziemlich praktisch, das Ganze.»

Sobald sich das Wasser auf 13 Grad erwärmt, ist der siebenmonatige Zyklus der Fortpflanzung eröffnet. Die Auster wächst zwar als Männchen heran, ist aber eben auch ein Weibchen, je nachdem, was gerade so gefragt ist. Wenn das Wasser zwischen 20 und 22 Grad erreicht, kommt die Zeit zum Lai-

## Aussen hart, innen ganz weich: Man könnte sagen, die Austern sind die Rockstars der Meere.

chen. Die Weibchen legen Eier, die vom Spermium der Männchen umhüllt und befruchtet werden. Nach dieser Hochzeitsnacht irren die Larven, kaum grösser als Plankton, während 10 bis 20 Tagen im Meer umher. Nur ein Prozent von ihnen schafft es, auch wirklich zu einer Auster zu werden. Und hier kommt Olivier mit seiner Austernfarm ins Spiel.

Diese Austernbänke bestehen aus kalküberzogenen Dachziegeln, die den Larven ein ideales Umfeld bieten, um sich niederzulassen. «Im Idealfall kann man schon nach sechs Wochen ein winziges Austernbaby bewundern», sagt Olivier. Es hat dann die Grösse eines kleinen Fingernagels. «Aber kommt doch mit und seht selbst!»

#### Ein einziges Wirrwarr aus Holzpfählen

Wir fahren mit einem grossen, flachen Metallkutter aus der Bucht raus und Richtung Sandbänke. Eine leichte Brise weht uns um die Nase, das Meer glitzert in der Mittagssonne. Und ehe wir uns versehen, landen wir in einem Wirrwarr aus Holzpfählen,



**Tiefgang unerwünscht: Mit flachen Metallkuttern gehts raus zu den Sandbänken, wo die Austern heranwachsen.**



**Durchgeklopft: Austernsäcke werden von Parasiten gereinigt.**

einem Wald mitten im Meer, der immer wieder unerwartete Wege freigibt. Wir machen Halt. Keine zwei Meter unter der Wasseroberfläche schimmern grobmaschige Netze auf Eisentischen. Die Ebbe zieht das Wasser langsam ab und gibt immer mehr von den Austernbänken frei. Allerdings wird es auch immer anspruchsvoller, mit dem Kahn an ihnen vorbeizusteuern. Im Wettlauf mit den Gezeiten geht es oft um Sekunden. Aber Olivier hat alles im Griff und legt bald an einem leeren Eisentisch an. Jetzt beginnt der erste Teil der Arbeit.

#### Die Gezeiten sind Teil ihres Wesens

Olivier hat Berge von Säcken mit aussortierten Austern dabei. Zusammen mit seinem Helfer hievt er sie zurück ins Meer und bettet sie sorgfältig auf die Bänke. Dann fahren sie ein paar Meter weiter und wiederholen das Ritual. Kein einziges Mal gucken sie auf die Uhr: Die Gezeiten sind längst Teil ihres Wesens geworden. Exakt als alle Säcke abgeladen sind, läuft das Boot an der richtigen Stelle auf Sand auf.

Die Ebbe erreicht ihren Höhepunkt, bald funkeln die Eisenbänke an der Mittagssonne. Es riecht nach Salz und Seetang. Nur ein hauchdünner Wasserfilm

Reiche Beute:  
Nach dem Sortieren  
kommen die guten  
Austern zum Ausreifen  
nochmals ins Meer.



Erntezeit unter glühender  
Sonne: Die Ebbe legt die  
Austernbänke frei.



sucht sich auf den Austernsäcken seinen Weg. «Wenn man genau hinhört, kann man die Austern miteinander reden hören», sagt Olivier verschmitzt. Tatsächlich ist ein leises Klickklack zu hören, während überall von den Austern ausgespuckte Wassertröpfchen in die Höhe schiessen. Ganz anmutig stehen die knorrigen Pfähle nun zwischen den voll beladenen Bahnen aus Eisentischen. Jetzt beginnt der schweiss-treibende Teil der Arbeit.

Säcke mit grösseren Austern werden abgezurrst und gestapelt. Die übrigen Säcke befreien Olivier und sein Helfer von Parasiten und Algen, indem sie sie aufstellen, rütteln, wenden und mit einem Holz abklopfen. So arbeiten sie sich Sack für Sack und Reihe

für Reihe vor, bis die Flut dem Treiben ein Ende setzt. Die Männer wuchten die vollen Säcke mit den grossen Austern aufs Boot, schieben es ein Stück weiter Richtung Meer, laden die nächsten Säcke auf, schwitzen, aber beklagen sich nicht. Es ist ihre Arbeit, ihr täglich Brot.

Langsam sinkt die Sonne und hüllt die Szenerie in ein märchenhaftes Licht. Die Männer klappen den Motor ins Wasser, werfen ihn an und schaukeln ihren Reichtum heim ins Trockene. Morgenfrüh werden sie die Säcke verlesen: Die grossen Austern kommen auf den Markt, die kleinen in grobmaschigen Netzen aufs Boot. Und schon gehts wieder raus Richtung Sandbank, stets im Rhythmus der Gezeiten.

As the tide rises, the oyster beds are covered by the sea, and the richly laden cutters return to the bay.



À marée haute, les parcs à huîtres sont engloutis par les flots et les chalutiers regagnent la baie avec leur précieuse cargaison.

### E Casanova's Darlings

You either love them or you hate them: oysters. They're reputed to work wonders as an aphrodisiac: Casanova is said to have slurped 50 a night. Oysters have been harvested for centuries in Arcachon on the French Atlantic coast, where conditions are ideal: the clean, warm water produces 15,000 tons of the tastiest oyster flesh a year. When the water temperature reaches 20–22 °C, spawning takes place. Soon tiny larvae drift around until they find a place to settle. Rows of lime-covered roof tiles out at the oyster beds offer the larvae an ideal environment. Still, only one percent of larvae will grow to maturity, and it takes three years before oysters are ready to eat.

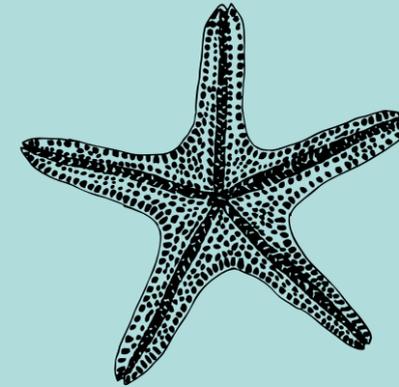
The oyster beds are built on sandbanks just outside the bay – iron tables that are exposed at low tide. The oyster farmers know the tides perfectly. From their boat, they lower sacks of small oysters sorted out the previous day onto the beds. Soon the tide reaches its lowest point and the beds glisten in the sun. Sacks of large oysters are then tied, stacked and loaded back into the boat. The others are shaken and beaten to remove parasites and algae. As the tide rises, the men return to shore. Tomorrow they will sort the sacks. The large oysters to market, the small ones back to the beds, always to the rhythm of the tides.

### F Le dada de Casanova

Les uns les adulent, les autres les honnissent: les huîtres ne laissent personne insensible. Synonymes d'épicurisme, les huîtres sont considérées comme un élixir aphrodisiaque aux effets magiques. Il paraît que Casanova en dégustait une cinquantaine tous les soirs. La chance de trouver une précieuse perle dans la chair salée, en revanche, relève de la légende. Une fois la coquille revêche ouverte, il suffit de fermer les yeux et d'en siroter bruyamment le contenu. Les connaisseurs affirment pouvoir ainsi reconnaître la qualité de l'eau dans laquelle l'huître a baigné. À cet égard, Arcachon – une station balnéaire sur la côte atlantique, à quelque 60 km au sud-ouest de Bordeaux – affiche d'excellentes notes.

Depuis des siècles, les huîtres y sont les vedettes incontestables. La mer et les rives sont ainsi soignées en conséquence et protégées contre la pollution. Car si les huîtres ont beau être robustes, elles demeurent sensibles aux influences extérieures. La baie propre, l'abondance de plancton, la teneur en sel et la température idéale de l'eau favorisent l'accouplement des mollusques et garantissent ainsi chaque année 15 000 tonnes de délicieuse chair d'huîtres. Olivier fait lui aussi partie de cette culture séculaire perpétuée généralement par de petites entreprises familiales.

## Wussten Sie, dass ...



Der schlimmste Feind der Auster ist der Seestern. Er knackt jede von ihnen, indem er sich an der Schale festsaugt und sie auseinanderzieht.

The oyster's worst enemy is the starfish: it cracks them open by attaching itself to the shell and pulling the two halves apart.

Le plus grand ennemi des huîtres est l'étoile de mer: elle les ouvre en s'accrochant à leur coquille qu'elle écarte de toutes ses forces.

## 20–30 Jahre

alt wird eine Auster. Verzehrfertig ist sie mit 3 Jahren.

**20–30 years**  
That's how long an oyster lives. They are ready to eat after 3 years.

**20–30 ans**  
C'est la durée de vie d'une huître. Elle est consommable à 3 ans.

## 3,7 kg

wog die schwerste je gefundene Auster.

**3.7 kg**  
The heaviest oyster ever found.

**3,7 kg**  
C'est le poids de l'huître la plus lourde jamais trouvée.

## Austern sind keine Modeerscheinung: Es gibt sie seit über 250 Millionen Jahren.

Oysters are not a recent fad: they've been around for over 250 million years.

Les huîtres ne sont pas un phénomène de mode: elles existent depuis plus de 250 millions d'années.

## Rund 96%

aller Austern weltweit wachsen in Aquakulturen heran.

**Roughly 96%** of all the world's oysters are grown in aquaculture systems.

**Environ 96%** des huîtres dans le monde poussent en aquaculture.

# Gute Frage

Haben Sie sich schon mal überlegt, weshalb nachts die Lichter gelöscht werden, bevor das Flugzeug landet? Oder warum Kabinenfenster keine Ecken haben? Nicht? Wir erklären es Ihnen trotzdem. Fünf Fragen und Antworten rund ums Fliegen.

1

## Wie viele Schwimmwesten werden pro Jahr geklaut?

How many life jackets are stolen per year?

Combien de gilets de sauvetage sont volés chaque année?



2

## Warum wird nachts bei Start und Landung die Kabinenbeleuchtung ausgeschaltet?

Why are cabin lights dimmed for take-off and landing at night?

Pourquoi éteint-on, la nuit, l'éclairage en cabine au décollage et à l'atterrissage?

3

## Wieso haben die Fenster keine Ecken?

Why don't the windows have corners?

Pourquoi les hublots sont-ils arrondis?



4

## Wieso soll man bis zum vollständigen Stillstand des Flugzeugs angeschnallt bleiben?

Why do you have to keep your seatbelt on until the aircraft has come to a complete standstill?

Pourquoi faut-il garder sa ceinture attachée jusqu'à l'arrêt complet de l'avion?

5

## Warum ist das Flugzeugessen am Boden ungeniessbar?

Why is the food served on planes inedible on the ground?

Pourquoi les repas servis à bord ne sont-ils pas bons sur la terre ferme?



1 – En moyenne vingt, dont même des gilets de sauvetage pour bébés. Les contrôles de routine garantissent cependant qu'aucun passager ne s'envolera sans un gilet de sauvetage sous son siège. Mais vingt, c'est vingt de trop. 2 – Une pure mesure de sécurité: en situation d'urgence, les yeux se seraient déjà habitués à l'obscurité. Cela permet de gagner de précieuses secondes lors d'une évacuation. 3 – Les hublots traditionnels de forme ovale résistent beaucoup mieux à la pressurisation de la cabine, ce qui empêche l'apparition de fissures dangereuses. Une découverte qui remonte aux années 1950, lorsque les avions commerciaux étaient généralement dotés de fenêtres rectangulaires. 4 – Parce qu'une situation imprévisible peut aussi survenir au sol, exigeant notamment un freinage abrupt. Si vous ne portez pas votre ceinture, il peut y avoir des répercussions au niveau de l'assurance. 5 – À une altitude de croisière de 10 000 mètres, nos papilles sont nettement moins sensibles. Cela est dû notamment au taux d'humidité de seulement 10%, inférieur même à celui du Sahara. Afin que la nourriture ne soit pas trop fade, elle est fortement salée et assaisonnée.

1 – Durchschnittlich 20, darunter sogar Baby-Schwimmwesten. Das fällt zwar bei jeder Routinекontrolle auf, sodass garantiert niemand ohne Schwimmweste unter seinem Sitz fliegt. 20 sind aber trotzdem 20 zu viel. 2 – Eine reine Sicherheitsmassnahme: In einer Notfallsituation hätten sich die Augen bereits an die Dunkelheit gewöhnt. Das spart bei einer Evakuierung wertvolle Sekunden. 3 – Die typischen ovalen Flugzeugfenster Passagierflugzeuge meist noch rechteckige Fenster hatten. 4 – Weil es auch am Boden zu unvorhergesehenen Situationen kommen kann, die zum Beispiel ein abruptes Bremsen erfordern. Sind Sie nicht angeschnallt, kann das im Versicherungsfall Konsequenzen haben. 5 – In einer Reiseflughöhe von bis zu 10 000 Metern sind unsere Geschmacksnerven deutlich weniger empfindlich. Dies liegt auch an der geringen Luftfeuchtigkeit, die mit 10 Prozent noch unterhalb jener der Sahara liegt. Damit das Flugzeugessen nicht zu fad schmeckt, wird es sehr stark gesalzen und gewürzt.

1 – On average 20, and that even includes life jackets for infants. Any routine inspection would notice a missing life jacket, so there's no danger of anybody ever flying without one under their seat. But 20 is still 20 too many. 2 – It's purely a security measure: if there were an emergency, people's eyes would already be accustomed to the dark. That saves valuable seconds in the event of an evacuation. 3 – The typically oval aircraft windows withstand the cabin pressure much better, so this prevents dangerous cracks from forming. It came about as a result of observations back in the 1950s, when passenger aircraft still had rectangular windows. 4 – Because unforeseen situations can arise on the ground that may require the plane to brake abruptly, for example. If you're not wearing a seatbelt, that can have consequences for the insurance. 5 – At a cruising altitude of up to 10,000 metres, our taste buds are much less sensitive. This is caused by the low humidity, which at 10 percent is even below that of the Sahara. To prevent the food served on board from tasting too bland, a lot of salt and seasoning is added.

# Ein Studi-Job verleiht Flügel

An 25 Tagen im Monat ist Simone Studentin. Doch dann schlüpft sie in ihr Helvetic-Deuxpièces – und in eine Rolle, die ihr mächtig Spass macht.

Text – LETA HONEGGER  
Fotos – NICOLAS BRUNI

Das Rauschen der Triebwerke wird lauter und lauter und geht über in ein Dröhnen. Simone sitzt auf einem ausgeklappten «Jumpseat» zuhinterst im Flugzeug und geht noch einmal in sich. Die Spannung ist bei jedem Start spürbar. Ähnlich wie eine Pianistin vor dem Auftritt die Partitur und heiklen Stellen durchgeht, macht Simone fast meditativ ihren inneren Sicherheits-Check, drückt in Gedanken den Hebel rauf und schiebt die Tür mit einem Ruck nach vorn. Unsicherheiten kennt sie längst keine mehr, nicht nach dieser Ausbildung.

## 15 Minuten nach Abflug

«Cabin Crew released», tönt es durch die Lautsprecher des Flugzeugs. Die Embraer hat seine Flughöhe erreicht, Simone und ihre Kollegin werfen sich einen

kurzen Blick zu: Bereit loszulegen! Für den ersten Service werden Kaffee und Tee aufgewärmt. Mit gezielten Handgriffen befreit Simone den mit Getränken und Snacks beladenen Trolley aus der Halterung in der Wand, stellt die Kannen mit den Heissgetränken oben drauf, geht damit durchs Flugzeug und arbeitet sich dann Reihe für Reihe nach hinten zurück.

Auch wenn es mal schüttelt, versucht Simone die bescheidenen und weniger bescheidenen Wünsche zu erfüllen. Ein stilles Wasser? Natürlich! Schwarztee mit ein wenig Milch und Zucker? Gern! Eine Bloody Mary mit Selleriesalz? Etwas schwierig. Lange verweilen, erklären oder diskutieren liegt nicht drin. Die anderen Passagiere strecken schon verwundert den Kopf über die Sitze und wollen





**Mal Studentin, mal Cabin-Crew-Mitglied: Simone ist Teil des Fly & Study Programms von Helvetic.**

auch bedient werden. Simone nimmt die Wünsche ernst und versucht, sie wenn immer möglich zu realisieren. Doch es allen recht zu machen, ist unter Zeitdruck keine einfache Sache.

**3 Stunden vor Abflug**

Simone zieht ihre Uniform an – und schlüpft in ihr anderes Leben. Ein Gefühl, an das sie sich erst einmal gewöhnen musste. Auch daran, wie sie in Uniform von anderen Menschen wahrgenommen wird. «Man wirkt einfach kompetent und professionell und wird dadurch sofort zu einer Ansprechperson – lustigerweise schon bei der Fahrt im Zug zum Flughafen. Ich werde ständig gefragt, wo welcher Zug fährt oder wo sich welches Gate befindet.» Auch wenn Simone nicht immer weiterhelfen kann, ist die professionelle Ausstrahlung mehr als bloße Fassade. «Sobald ich die Uniform an habe, blende ich mein Privatleben aus und erhalte eine gesunde Distanz zu meinem normalen Alltag. Das ist ganz angenehm.»

**1 Stunde vor Abflug**

«Auf dem Rückflug heute Nachmittag haben wir auf Platz 23c eine Dame mit Hund», instruiert die Senior Cabin Attendant beim Briefing in einem fensterlosen Raum des Flughafens die Cabin Crew. Für Simone bedeutet das, dass sie vor dem Abflug abklären muss, ob der Hund für



die Sitznachbarn ein Problem darstellt, was selten der Fall ist: Die zugelassenen Hunde sind sehr klein und dürfen während des Flugs nicht aus ihrer Box. Pilot, Co-Pilot und Cabin Crew besprechen Schritt für Schritt den anstehenden Flug. Wie viele Passagiere sind an Bord? Was bringt das Wetter? Wo muss mit Turbulenzen gerechnet werden? Sicherheitsfragen werden durchgegangen und konkrete Aufgaben delegiert. Simone wird für die Kontrolle des Caterings eingeteilt. Sie ist

also verantwortlich dafür, dass bei allen 138 Passagieren rechtzeitig ein warmes Rindsragout mit Polenta und Gemüse auf dem aufklappbaren Tisch steht.

“In der Uniform wirkt man einfach professionell und kompetent.”

**40 Minuten vor Abflug**

Neben Wimperntusche und Wangenrouge dürfen auch rote Lippen nicht fehlen. Noch am Tisch im Aufenthalts-

raum holt Simone einen kleinen Make-up-Spiegel aus ihrer Tasche und trägt in einem Schwung den Lippenstift auf. Sie lächelt sich kurz selbst im Spiegel an, um

“  
Es allen recht zu  
machen, ist unter  
Zeitdruck gar  
nicht so einfach.  
”

ihre Zähne auf Farbreste zu prüfen, bevor sie ihren Rollkoffer schnappt. Nach der Sicherheitskontrolle – ja, auch die Cabin Crew wird strengstens durchleuchtet – wird sie von einem Minibus abgeholt und zum Flugzeug gebracht. Dort teilt sich die Crew auf. Während die Senior Cabin Attendant im vorderen Bereich des Flugzeugs die Bildschirme programmiert, geht Simone im hinteren Bereich die Sicherheits-Checkliste durch und kontrolliert, ob alle Notfallgeräte am richtigen Platz sind. Unter einem ausklappbaren Stuhl, hinter den Sitzen der Passagiere, in kleinen Fächern an den Enden der Gepäckablage: Überall öffnet sich noch ein Türchen für Feuerlöscher, Schwimmwesten, Sauerstoffmasken, Taschenlampen oder ein Megafon.

#### 20 Minuten vor Abflug

Simone wirft noch einen letzten prüfenden Blick in den Toilettenspiegel des Flugzeugs und mustert ihr Äusseres. Etwas, das sie sonst selten macht: Im Uni-Alltag trägt sie ein Minimum an Make-up und die Haare meist offen. Sie presst die Lippen zusammen, um die Lippenstiftfarbe besser zu verteilen, und schiebt einige ausgebüxte Härchen zurück in den im Nacken zusammengebundenen Dutt. Die rote Schleife ihres Foulards sitzt, ebenso das Shirt und der Jupe ihres grauen Deux-pièces: Es kann losgehen. Als Simone hört, wie die ersten Passagiere die Treppe zum Flugzeug hinaufstapfen, stellt sie sich schnell neben ihre Arbeitskolleginnen und lächelt: «Willkommen an Bord!»



## Fly & Study

Helvetic Airways gibt Studierenden die Möglichkeit, eine abwechslungsreiche Teilzeitbeschäftigung und langfristige Karrieremöglichkeiten mit ihrem Studium zu verbinden. Nach sechs Monaten Vollzeitarbeit als Cabin Crew Member kann ins Fly & Study Programm gewechselt und das Arbeitspensum dem Studium angepasst werden. Das heisst: Man steht während der Semesterferien zu 100 Prozent zur Verfügung und während des Semesters zwischen 20 und 40 Prozent.

#### Voraussetzungen

- Mindestalter: 18 Jahre
- Körpergrösse: zwischen 157 und 185 cm
- Sehr gute Sprachgewandtheit in Deutsch und Englisch
- Offene und kommunikative Persönlichkeit mit Einfühlungsvermögen
- Bereitschaft zu unregelmässigen Arbeitseinsätzen
- Tattoos und Piercings müssen durch Uniformteile verdeckt werden können

#### Cabin Crew Infodays Zürich

09.01.2017 / 06.02.2017 / 06.03.2017  
03.04.2017 / 08.05.2017 / 12.06.2017  
03.07.2017 / 07.08.2017 / 04.09.2017  
02.10.2017 / 06.11.2017 / 04.12.2017  
Jeweils um 18.00 Uhr

#### Ort

Helvetic Airways AG  
Steinackerstrasse 56  
8302 Kloten, Schweiz

Anmeldungen möglich bis zum Tag der Veranstaltung. Bitte Pass mitbringen. Noch Fragen?  
cab.recruitment@helvetic.com  
oder +41 44 270 85 45

[helvetic.com/career](http://helvetic.com/career)

# Fly & Study

Helvetic Airways gives students the opportunity to combine a varied part-time job and long-term career options with their studies. After six months full-time as a member of the cabin crew, they can switch to the Fly & Study programme and adjust the workload to suit their studies. In other words, during the holidays, students work 100 percent and during term-time between 20 and 40 percent.



#### Conditions

- Minimum age: 18 years
- Height: between 157 cm and 185 cm
- Very good language skills in German and English
- Open and communicative personality, good people skills
- Willingness to work irregular hours
- Tattoos and piercings must be able to be concealed by the uniform

#### Cabin Crew Infodays Zurich

9 Jan 2017 / 6 Feb 2017 / 6 Mar 2017  
3 Apr 2017 / 8 May 2017 / 12 Jun 2017  
3 Jul 2017 / 7 Aug 2017 / 4 Sep 2017  
2 Oct 2017 / 6 Nov 2017 / 4 Dec 2017  
at 6:00pm

#### Venue

Helvetic Airways AG  
Steinackerstrasse 56  
8302 Kloten, Switzerland

Registration possible up to the day of the event.  
Please bring your passport.

Any questions?  
cab.recruitment@helvetic.com  
or +41 44 270 85 45

[helvetic.com/career](http://helvetic.com/career)

#### Flying high with a student job

25 days a month, Simone is a student. Then she slips into her uniform – and into a role that she really enjoys: that of cabin attendant with Helvetic Airways.

At the pre-flight briefing, pilot, co-pilot and cabin crew go through the upcoming flight step by step. How many passengers? What's the weather situation? Is any turbulence likely? About 40 minutes before takeoff, Simone takes out a small mirror and puts the final touches to her makeup.

After going through security control, a minibus takes her to the plane. While the senior cabin attendant programs the screens at the front of the plane, at the back Simone makes sure that all emergency appliances are exactly where they should be.

20 minutes to go. Simone checks her appearance one last time. At the sound of the first passengers coming up the steps to the plane, she joins her colleague at the door and smiles: «Welcome on board!»

As soon as the Embraer reaches cruising altitude, Simone and her colleague glance at each other, then spring into action. After heating up the coffee and tea, they push the trolley through the plane, row by row, serving each passenger drinks and snacks with brisk efficiency.

«Putting on my uniform lets me keep a healthy distance to my private life,» she reflects. «And I can dedicate myself entirely to the passengers' wellbeing.»

# Fly & Study

Helvetic Airways offre aux étudiants la possibilité d'allier emploi à temps partiel et perspective de carrière à long terme avec leurs études. Après six mois de travail à temps plein comme membre du personnel navigant, l'étudiant/e peut intégrer le programme Fly & Study, et le temps de travail peut être adapté au rythme des études. Cela signifie qu'on est affecté à 100% pendant les vacances semestrielles et entre 20% et 40% durant la période des cours.



#### Conditions requises

- Âge minimum: 18 ans
- Taille: entre 157 et 185 cm
- Très bonne maîtrise de l'allemand et de l'anglais
- D'un naturel ouvert, avec une aisance dans la communication et une bonne compréhension des autres
- Aptitude à travailler à des horaires irréguliers
- Tatouages et piercings doivent pouvoir être recouverts par l'uniforme

#### Cabin Crew Infodays Zürich

09.01.2017 / 06.02.2017 / 06.03.2017  
03.04.2017 / 08.05.2017 / 12.06.2017  
03.07.2017 / 07.08.2017 / 04.09.2017  
02.10.2017 / 06.11.2017 / 04.12.2017  
à 18.00 h

#### Venue

Helvetic Airways AG  
Steinackerstrasse 56  
8302 Kloten, Suisse

Inscription possible jusqu'au jour de la manifestation.  
Se munir de son passeport.

Des questions?  
cab.recruitment@helvetic.com  
où +41 44 270 85 45

[helvetic.com/career](http://helvetic.com/career)

#### Un job d'études qui donne des ailes

Simone est étudiante la plupart du temps. Cependant, pour arrondir ses fins de mois, elle revêt régulièrement son uniforme Helvetic et glisse dans un rôle qui lui procure beaucoup de plaisir.

Le pilote, le copilote et l'équipage de cabine analysent le vol qu'ils s'appêtent à assurer. Combien de passagers y a-t-il à bord? Quelle est la météo? Où doit-on s'attendre à des turbulences? Il s'agit de se pencher sur les questions de sécurité

et de déléguer les tâches concrètes. Simone est chargée du contrôle du catering. Elle doit ainsi garantir que tous les passagers puissent déguster à temps, sur leur tablette rabattable, un ragoût de bœuf chaud accompagné de polenta et de légumes. Quand Simone entend les pas des premiers passagers sur la passerelle, elle prend vite place à côté de sa collègue et sourit: «Bienvenue à bord!»

L'Embraer a atteint sa vitesse de croisière. Simone et sa collègue se jettent un regard

furtif, prêtes à entrer en action. Café et thé sont réchauffés pour le premier service. C'est avec dextérité que Simone décroche de son arrimage le chariot rempli de boissons et de collations, y dépose les boissons chaudes et part à la conquête du couloir de la cabine. «Dès que j'enfile mon uniforme, je fais abstraction de ma vie privée et me consacre entièrement à garantir le bien-être des passagers.»



SHANNON

# Wir wollen Wolle!

Das Klischee trifft tatsächlich zu: Egal, an welcher Ecke Irlands man sich aufhält – überall meckern Schafe. Was wird eigentlich aus ihrer Wolle?

Text – SILVIA HUHLER  
Fotos – TABEA STEFFEN



**Mister Wolle: Philip Cushen führt die Wollmühle bereits in der sechsten Generation.**



Rund 11 Millionen Schafe grasen permanent Irland ab — und das bei nicht mal 3 Millionen Einwohnern. Da nimmt einen doch wunder, wohin all die Wolle geht. Wir nehmen die Spur auf und begeben uns auf die Schaffarm von Suzanna Crampton und ihren Zwartbles, einer gelehrigen, freundlichen Rasse, die ursprünglich aus den nördlichen Niederlanden stammt. Da es auch in Irland meist nass und kühl ist, fühlen sich die Zwartbles bei Suzanna pudelwohl. Und die Tiere fallen auf: Sie sind überdurchschnittlich gross, haben schwarzes oder dunkelbraunes Vlies, mitten im Gesicht eine weisse Flamme, zwei bis vier weisse Söckchen und eine weisse Schwanzspitze. Auf dieses Muster werden wir auf unserer Reise nochmals treffen, wenn auch in ganz anderer Form.

Auf der Farm von Suzanna Crampton leben nicht nur Hunderte von Schafen, sondern auch Hunde, Hennen, Tauben,

ein Pony, ein Pferd – und Alpakas. Sie sind die Helden der Schafherde, nicht nur ihres Aussehens wegen, sondern vor allem wegen ihrer Aufgabe, die Schafe vor Hundeangriffen zu schützen. Es ist faszinierend, wie aufmerksam die Alpakas die Besucher beäugen und schon mal zwischen sie und die Schafe schleichen, während sich die wollenen Rasenmäher gelassen dem Gras hingeben.

#### **Schroffe Klippen, einsame Häuschen**

Die Schafe werden jährlich geschoren; das Vlies wandert direkt zu den Cushendale Woollen Mills, einer der traditionsreichsten Wollmühlen Irlands. Also ist die familiengeführte Firma unser nächstes Ziel. Das Navi lotst uns an schroffen Klippen und einsamen Häuschen vorbei über Strassen ohne Namen bis ins kleine, verträumte Örtchen Graig-na-Managh («Dorf der Mönche») im County Kilkenny. Beim Bau der Duiske Abbey im Jahr 1204

wurde auch eine Wollmühle eingerichtet: Von hier aus lieferten schon die Mönche feinste Wolle nach Flandern und Italien.

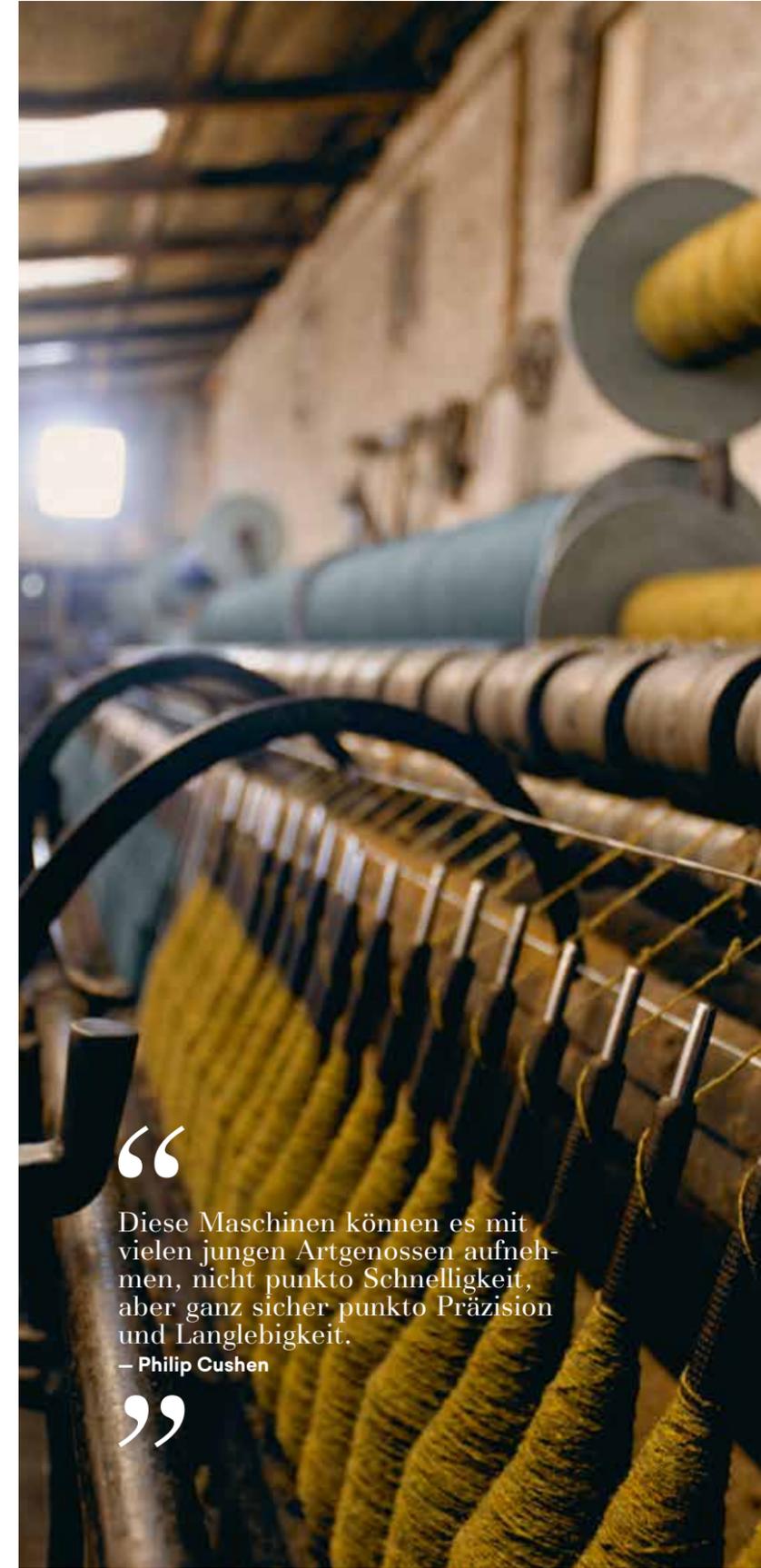
Um 1800 erwarb Patrick Cushen die Mühle, heute ist die sechste Generation der Cushens am Ruder. Natürlich wurde immer wieder ausgebaut und modernisiert, doch die alten mechanischen Wollverarbeitungsmaschinen haben ihren Ehrenplatz und sind noch immer im Einsatz. Stolz führt uns Philip Cushen herum und schwärmt: «Diese Maschinen können es mit vielen jungen Artgenossen aufnehmen, nicht punkto Schnelligkeit, aber punkto Präzision und Langlebigkeit.»

#### **Know-how aus über 200 Jahren**

Weiter geht die Führung durch die nostalgischen Hallen: In riesigen Chromstahlbottichen wird die Rohwolle gereinigt, von da gelangt sie in die Färberei. Die Cushendale Woollen Mills sind eine der

wenigen Wollmühlen Irlands, die Fasern, Garne und Gewebe überhaupt noch färben können. Die Wolle wird nun kardiert und «tanzt» in Flocken wie Schnee aus der Maschine. Dann wird sie zu Garn gesponnen, stark genug zum Stricken. Die Weberei schliesslich stellt verschiedenste Textilien her, die via Zwischenhändler und Detaillisten verkauft werden – 100 Prozent irisch und basierend auf dem Know-how von über 200 Jahren.

Der Besuch dieses versteckten Kleinods erfüllt uns mit Glück, denn mit den historischen Maschinen klappert so viel Geschichte mit, dass vor dem geistigen Auge ganze Filme vorbeiziehen. Und dann entdecken wir sie: die schokoladenfarbene Decke mit den weiss gewobenen Flammen – dem Zwartbles-Muster von Suzannas Schafen. Und natürlich können wir uns nicht zurückhalten, unsere Schafsliebe ist inzwischen zu gross.



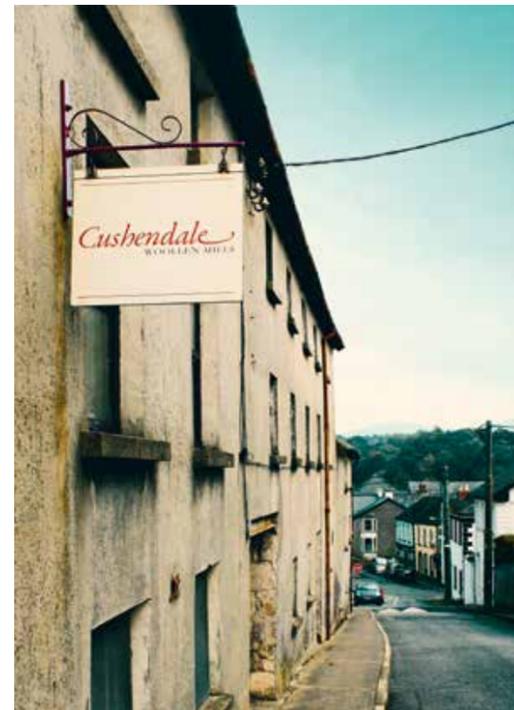
“ Diese Maschinen können es mit vielen jungen Artgenossen aufnehmen, nicht punkto Schnelligkeit, aber ganz sicher punkto Präzision und Langlebigkeit.  
– Philip Cushen

”



Handgefertigtes Garn:  
Suzanna Crampton bei ihrer  
Arbeit am Spinnrad.

Exklusives Handwerk: Cushendale  
ist eine der wenigen Wollmühlen  
Irlands, die Fasern, Garne und Gewebe  
überhaupt noch färben können.



Six generations – 200 years:  
Cushendale stands for passion  
in wool production.

Cushendale Woollen Mills, Graig-na-Managh  
[cushendale.ie](http://cushendale.ie)

Six générations – 200 ans:  
Cushendale est synonyme de passion  
pour la production de laine.

E

### We want wool!

Wherever you are in Ireland, you're never far from the bleating of sheep. But what happens to their wool? There are eight million sheep in Ireland, compared with nearly three million inhabitants. To find out where all the wool goes, we visit the sheep farm of Suzanna Crampton and her Zwartbles, a docile race originally from the Netherlands. They are bigger than average with a black or dark-brown fleece. The sheep are shorn once a year; the wool goes straight to Cushendale Woollen Mills, a family-run business now in the sixth generation. We're given a tour of the mill: the raw wool is cleaned, then dyed, teased and spun into a knittable form. Finally, the wool is turned into textiles in the weaving mill – 100 percent Irish and based on the know-how of over 200 years. In the mill shop we see a chocolate-coloured blanket made with wool from the Zwartbles sheep we got quite fond of. We simply can't resist.

F

### À nous la laine!

Le cliché est corroboré: où que l'on soit en Irlande, on n'échappe pas aux bêlements des moutons. Mais qu'advient-il de leur laine? Huit millions de moutons broutent en permanence le sol irlandais – pour une population humaine d'à peine trois millions. La ferme de Suzanna Crampton abrite non seulement des centaines de moutons, mais aussi des chiens, des poules, des pigeons, un poney, un cheval et des alpagas. Les moutons sont tondus une fois par année et leur toison est expédiée à Cushendale Woollen Mills, l'une des usines de laine les plus prestigieuses d'Irlande. La laine brute y est lavée dans d'énormes cuves en acier puis acheminée dans la teinturerie. Cushendale Woollen Mills est l'une des rares usines de laine irlandaises étant encore capables de teindre les fibres, les fils et les textiles. Finalement, l'atelier de tissage fabrique divers textiles vendus par les intermédiaires et les détaillants, dans une qualité 100% irlandaise, riche d'un savoir-faire de plus de deux siècles.

## Cheers

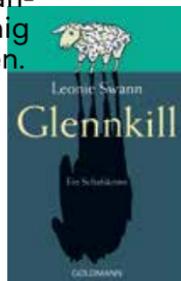
**Ein absolutes Muss ist ein Pub-Besuch, eine Pint Guinness oder ein Red Ale, dazu ein Irish Stew oder eine Shepherd's Pie.**

Wer aber glaubt, die irische Küche ist eher berüchtigt als berühmt, der irrt. «In den letzten Jahren hat die irische Gourmet-Szene eine unglaubliche Renaissance erlebt», sagte die irische Star-Köchin Darina Allen in einem Interview mit der Zeitung Irish Independent. «Die irischen Köche sind abenteuerlustiger geworden und schätzen die Qualität irischer Produkte. Sie präsentieren ihre irischen Gerichte selbstbewusst und sind stolz darauf.»



## Schafskrimi

«Glenkill» von Leonie Swann: Eines Morgens liegt der Schäfer leblos im irischen Gras. Miss Maple, das klügste Schaf der Herde, macht sich zusammen mit ihrer Herde auf die Suche nach dem Täter. Trotz Missverständnissen kommen sie der Menschenwelt mit ihrer Schafsllogik nach und nach auf die Schliche. «Glenkill» ist warmherzig und witzig, spannend und ironisch, tief sinnig und voller Überraschungen.



## Schafswissen



In Irland werden Schafe oft mit Farbkleckschen auf dem Fell markiert. Das kann verschiedene Hintergründe haben: Zum einen handelt es sich um Markierung des Besitzers, um das Schaf seiner Herde zuordnen zu können. Zum anderen zeigen Farbkleckschen auf dem Hinterteil weiblicher Schafe an, dass diese gedeckt wurden: Schafsböcke bekommen hierfür eine Art Farbbeutel umgeschlallt, der beim Akt aufplatzt. Andere Farbmarkierungen geben Auskunft über Impfstatus, Entwurmung oder Klauenschnitt.

WIR BIETEN MEHR



Die Lizenz zum Golfen  
ASG GolfCard Migros

- ▶ Mitgliederbeitrag nur CHF 270.– inkl. ASG Verbandsbeitrag CHF 85.–
- ▶ CHF 10.– Reduktion auf reguläre 18-Loch und CHF 5.– auf 9-Loch Greenfees in allen Migros Golfparks
- ▶ Sportförderungsbeitrag der SWICA für Inhaber der ASG GolfCard Migros
- ▶ Migros Golfpark Tour by Diners Club mit über 200 Turnieren, Preis-Boutique und Order of Merit
- ▶ ASG GolfCard Migros Trophy mit Turnieren auf über 20 Golfanlagen
- ▶ Begleitete Golfreisen weltweit
- ▶ E-Newsletter, Golf Suisse und Golf Plus Magazin

**Weitere Infos:**

www.golfparks.ch, in jedem Golfpark oder Infoline +41 58 568 68 68



## Begleitete Golf- & Turnierreisen mit Helvetic Airways:



Irland

05.–12. 08. 2017

Sie spielen die spektakulärsten Plätze im Südwesten

Entdecken Sie die Golf-Welt zu den besten Konditionen. Jetzt anmelden.

21.–24. 09. 2017

Hotel Golf du Médoc mit zwei 18-Loch Championship Plätzen



Bordeaux

**Details finden Sie unter:** www.golfcardreisen.ch, Tel +41 58 568 68 68  
ASG GolfCard Migros, Neue Riedstrasse 72, CH-8112 Otelfingen

# I can (not) fly

Wir wollten wissen, wie schwierig Fliegen tatsächlich ist, und schickten Autorin Michèle Roten in den Flugsimulator der Horizon Swiss Flight Academy.

Text – MICHÈLE ROTEN  
Fotos – MARVIN ZILM

Ich habe ein gewisses Selbstbewusstsein, was das Operieren von motorbetriebenen Fortbewegungsmitteln angeht. Ich konnte es kaum erwarten, Autofahren zu lernen (wobei der Enthusiasmus auch damit zu tun gehabt haben dürfte, dass Autofahren die Flucht aus der Agglo erlaubte). Ich fahre kleine Motorräder, liebe es, Boote zu steuern, quieke vor Freude auf einem Quad in der Wüste oder einem Schneemobil in Nordschweden, setze mich freudig ans Steuer von 10-Meter-Wohnmobilen oder Luxusautos, bei denen ich mir nicht mal den Rückspiegel leisten könnte, auch ein Segway ist mir nicht zu peinlich. Kurz: Ich mag alles mit Motor, kenne keine Angst und würde mal sagen, ich habe Talent in diesem Bereich.

Von daher stand das Fliegen eines Flugzeugs definitiv auf der Bucket List. Und ich stieg mit eben diesem Selbstbewusstsein ins Cockpit des Flugsimulators – nicht, bevor mir Liran Haas, der äusserst nette Chief Flight Instructor, am Whiteboard ein paar Grundkenntnisse über die Physik des Fliegens mitgegeben hatte. Mitzugeben versucht hatte... Denn ich wollte natürlich nicht unbedingt verstehen, sondern machen, und nickte einfach wissend zu allem: die Wölbung des

Flügels, klar, Luftwirbel, Achsen hier und Achsen dort, logisch, okay; können wir jetzt?

Als wir vor dem Simulator standen, war ich etwas enttäuscht. Erstens hatte ich damit gerechnet, dass das Flugzeug ein Jet sein würde, etwas Grosses, Krasses, Schnelles, aber die Maschine ist eine kleine, zweimotorige Diamond DA42 Twin Star. Und dann erfuhr ich auch noch, dass die Simulation nur eine visuelle ist, dass das Cockpit sich also nicht bewegt – wofür ich allerdings, wie sich schon sehr bald zeigen sollte, noch dankbar sein würde.

Ich setzte mich, war aber zu klein, um wirklich über die Konsole schauen zu können, und kriegte darum ein Kissen. Wie früher beim Coiffeur. Bisschen demütigend. Zwischen den Beinen ist der Stick; wenn man ihn nach vorn drückt, geht die Nase runter, zieht man, geht sie rauf, rechts, links, easy. Rechts der Gashebel. Mehr müsse ich bis dahin mal noch nicht wissen, sagte Liran.

Die ersten Probleme traten auf, als ich im Pilotensitz sass und wartete, bis er das Programm gestartet hatte, das auf eine halbrund um das Cockpit verlau-



Liran Haas und seine Schülerin auf dem Weg in die heiligen Hallen der Horizon Flugschule.

fende Leinwand eine erstaunlich realistische Welt projizierte: Es ist ein bemerkenswert starker menschlicher Instinkt, Knöpfe, die da sind, drücken zu wollen. Und da waren viele Knöpfe. Knöpfe, Tasten, Schalter, Hebel; verführerisch leuchtende, suspekt unauffällige, offensichtlich wichtige.

Ich war ziemlich erschöpft vor lauter Selbstbeherrschung, als sich Liran endlich neben mich setzte und wir losrollten. Irgendwann sagte er dann, ich solle hochziehen, und ich zog, und wir flogen.

«Ich kreischte, ich schwitzte, ich liess sogar den Stick los. Mir war schlecht.»

Der Plan war, auf Sicht, also ohne Instrumente, eine Runde um den Flughafen zu drehen und dann wieder zu landen und gleich wieder durchzustarten – aber ich hatte schon nach Sekunden komplett die Orientierung verloren.

Auf Lirans Fragen, ob wir gefühlsmässig eher stiegen oder sanken, vom Flughafen weg oder zu ihm hinfliegen, gab ich

ausschliesslich falsche Antworten. Das Flugzeug reagierte anders, als ich es mir vorgestellt hatte, schneller, extremer und gleichzeitig träge wie ein Boot, wo man auf jede Richtungsänderung auch gleich gegensteuern muss. Irgendwann befanden wir uns doch wieder im Landeanflug, und Liran sagte beiläufig: «Wir hatten übrigens neulich eine Schulklasse hier, und interessanterweise haben es alle zwölfjährigen Mädchen geschafft, eine saubere Landung hinzulegen, gleich beim ersten Mal. Nur so. Kein Druck.» Ne, ist klar.

Ich fasse die erste Landung mal so zusammen: Wir wären vielleicht nicht gestorben. Aber bei einer der nächsten bestimmt. Bei der, als wir etwa fünfmal aufschlugen, oder bei der, als wir schlingernd über mehrere Landebahnen halb flogen, halb fuhren. Auch in der Luft machte ich mich nicht besser, und ich musste feststellen, dass ich unter dieser Art von Stress nicht besonders anmutig reagiere. Glauben Sie mir: Ich kreischte, ich schwitzte, ich liess sogar den Stick los, und Liran musste übernehmen. Mir war schlecht und schwindelig, und einmal steuerte ich, um nach links zu fliegen, nach rechts.

Dann kam eine Landung nur mit den Instrumenten – ich sollte mich also an mehreren Anzeigen orientieren: dem Kompass, dem Höhenmesser, dem Ding, das einem zeigt, wie man im Raum liegt, und noch an einer Anzeige, die angibt, ob man vom Winkel her richtig sinkt oder so, ich weiss es nicht mehr, ich wusste es auch da schon nicht mehr, ich wusste überhaupt nichts mehr. Jedes Mal, wenn ich eine der Angaben korrigierte, veränderte sich dadurch eine andere. Wenn ich also schaute, dass ich nicht hundert Meter vor der Landebahn schon aufsetzte, führte das dazu, dass das Flugzeug zu einer Schraube ansetzte; während ich die Geschwindigkeit drosselte, waren wir schon wieder massiv vom Kurs abgekommen.

Der Looping ist das Einzige, was ich sauber hingekriegt habe, und danach wollte ich nur noch raus, so würdevoll, wie es zu dem Zeitpunkt noch möglich war – mit weichen Knien und dem ausgeprägten Gefühl, plötzlich irgendwie grösser oder kleiner geworden zu sein. Es war ernüchternd. Und grossartig. Und ich kann nicht ausschliessen, dass ich bei der nächsten Landung als Fluggast zu klatschen beginne.



«Wir wären vielleicht nicht gestorben»: Michèle Roten mit Fluglehrer Liran Haas – im virtuellen Anflug auf Zürich-Kloten.

**Horizon Swiss Flight Academy**

Die bedeutendste private Flugschule der Schweiz: Seit ihrer Gründung 1979 hat sie rund 5000 Pilotinnen und Piloten hervorgebracht. Die Ausbildung dauert zwischen 18 und 33 Monaten und kann im Vollzeitstudium oder berufsbegleitend absolviert werden. Eine abgeschlossene Berufsausbildung oder Matura sind zusammen mit einer Standortbestimmung durch Horizon Voraussetzung. Ziel ist, dass jeder Pilot spätestens ein Jahr nach Abschluss eine Anstellung findet. In enger Zusammenarbeit mit der Schwestergesellschaft Helvetic Airways wurde auch das Modell «Prescreening» entwickelt: Kandidaten, die während der Ausbildung bestimmte Anforderungen erfüllen, werden als künftige Helvetic-Piloten gefördert.

**E Flight school**

Horizon Swiss Flight Academy, the leading Swiss private flight school, has trained some 5000 pilots since 1979. The full-time or part-time course lasts between 18 and 33 months. The aim is for every pilot to find a job within a year. Sister company Helvetic Airways sponsors the training of a number of applicants as future Helvetic pilots.

**F L'école d'aviation**

Principale école privée d'aviation de Suisse, Horizon Swiss Flight Academy a formé 5000 pilotes depuis 1979. La formation – à temps plein ou en cours d'emploi – dure de 18 à 33 mois et débouche en principe sur un poste dans l'année. Créé avec Helvetic Airways, le modèle «Prescreening» permet, lui, une présélection des futurs pilotes.

Tel. +41 44 862 07 07  
[info@horizon-sfa.ch](mailto:info@horizon-sfa.ch)  
[horizon-sfa.ch/infoabend](http://horizon-sfa.ch/infoabend)



MALLORCA

# Im Garten der Salzblumen

Weisses Gold: Damit ist nicht der kilometerlange Traumstrand von Es Trenc gemeint, sondern die Salzblüten, die in den geheimnisvollen Salinen dahinter von Hand geerntet werden – das legendäre Flor de Sal.

Text – SILVIA HUHLER  
Fotos – TABEA STEFFEN

Unser Ausflug beginnt an der Playa Es Trenc, einem der schönsten und doch nicht allzu belagerten Naturstrände im Südosten Mallorcas, einer kilometerweiten weissen Wunderwelt vor türkisblauem Meer. Was will man mehr? Vielleicht eine nicht ganz alltägliche Entdeckung machen? Bitteschön, auch das hat diese Ecke zu bieten. Denn von hier kommt allerbestes Flor de Sal, auch bekannt als «weisses Gold».

Schon bei der Anfahrt dem Meer entlang zu den Salinas d'Es Trenc kratzen riesige Salzberge fotogen am makellos blauen Himmel. Wir passieren ein süsses Café mit Shop, widerstehen der Shopping-Versuchung und fahren weiter zwischen Meer und Salzfeldern mitten ins Herz des Naturschutzgebiets. Schon in der Antike wurde hier kostbares Natursalz gewonnen. 170 Vogelarten gefällt diese Wildnis so gut, dass sie hier ihre Jungen ausbrüten. Sogar Flamingos haben sich niedergelassen. Die noch weissen Jungtiere stolzieren in den Salzbecken herum auf der Suche nach Salinenkrebse, diesen halb transparenten, rötlichen Krustentieren, denen die ausgewachsenen Flamingos ihre rosa Färbung verdanken.

Wie ein gigantischer glatter Himmelspiegel gibt sich das Meer an diesem Vormittag. Das Wasser schimmert in den schönsten Blautönen. Noch ist es windstill, der weisse Strand fast menschenleer. An einem Steg sind ein paar Betonplöcke angebracht, sie formen ein quadratisches Becken. Daneben eine kleine Pumpstation. Das soll der Ausgangspunkt sein für die jährliche Produktion von 10000 Tonnen Salz?

Im Innenhof des Pumphäuschens rauscht das Meerwasser, das von hier zum höchsten Punkt der Salinen geführt wird, von wo es in die Salzbecken rieselt. Wir folgen dem Wasserlauf auf

einem schmalen Sandweg durch die karge Vegetation, die sich trotzig gegen Sonne, Sand und Salz wehrt: Binsen, Schilfrohr und Büsche mit verzweigten fleischigen Stängeln wachsen hier. Queller heissen diese, sie schmecken salzig und leicht bitter und werden in der mallorquinischen Küche gern für Fischgerichte und Salate verwendet. Verwunderlich eigentlich, dass in dieser Kargheit überhaupt Bäume und Sträucher gedeihen. Fast unwirklich still ist es hier, nur ein paar Insekten sind zu hören. Doch dann, ganz schwach, ein leises Brummen.

**Der Boden federt unter den Füssen**

Immer näher kommen wir den 140 Salzbecken, die sich im Schachbrettmuster vor uns öffnen. Immer deutlicher wird das ferne Knattern eines Traktors, das Rumpeln einer Fördermaschine. In der Luft liegt der Geruch von Schwefel, der weiche Boden federt unter unseren Füssen wie ein Moorfeld. Die Salzbe-

cken, 150 Hektar gross, sind untereinander mit Rohren verbunden, Meerwasser fliesst von einem Becken ins andere, verdunstet und bildet Salzaugen. Schliesslich kristallisiert das Salz aus, und übrig bleibt eine 12 Zentimeter dicke Salzkruste, die jetzt, im Spätsommer, von Traktoren gepflügt und zu den Salzbergen transportiert wird. Früher erledigten das Männer und Maultiere in harter Knochenarbeit unter sengender Sonne.

Wir wandern auf schmalen Stegen zwischen den Becken weiter zum gelobten Land: wesentlich kleineren Salzbecken, wo der wahre Schatz dieser Salinen gedeiht – die sagenumwobene Salzblüte. Als Flor de Sal erquickt sie das Herz der Chefköche und den Gaumen der Gourmets. Die klimatischen Bedingungen im Naturschutzgebiet sind ideal für die Gewinnung des «weissen Goldes»: Viel Sonne, geringe Luftfeuchtigkeit und ein



**Geführte Touren**  
Die Salinas d'Es Trenc bei Campos im Südosten Mallorcas sind nicht öffentlich. Aber zwischen April und Oktober kann man sie auf täglich vier geführte Touren erleben. Diese dauern etwa 90 Minuten und kosten 10 Euro. Kinder unter sieben Jahren haben Gratintritt.

[salinasdestrenc.com](http://salinasdestrenc.com)

**Das Rezept heisst: viel Sonne, wenig Luftfeuchtigkeit und ein sanfter Wind.**

sanfter Südostwind. Nur dank dieser Zutaten bildet sich an der Wasseroberfläche eine zarte Schicht blütenförmiger Kristalle. Mit flachen Sieben und meditativen, beinahe zärtlichen Bewegungen schöpfen die Salzbauern die Salzblumen vorsichtig aus den Kristallisationsbecken. In geflochtenen Körben tragen sie sie zu Tischen, wo sie unter der Sonne behutsam verteilt und getrocknet werden. Werden diese Salzblüten nicht rechtzeitig abgeschöpft, wachsen sie weiter und sinken in sich zusammen. Nach ein paar Tagen könnten sie nur noch als gewöhnliches Meersalz geerntet werden, darum geben die Salzbauern auf die Salzblüten Acht wie auf kleine Babys.

**Pur und unverfälscht**

Das Flor de Sal macht lediglich 0,2 Prozent der Salzernte der Salinas d'Es Trenc aus. Im Gegensatz zu herkömmlichem Meersalz wird dem «weissen Gold» weder etwas hinzugefügt noch etwas entnommen. Es ist ein pures, unverfälschtes, reines Naturprodukt und deshalb so unglaublich begehrt. Mit seiner weissen bis zartrosa Färbung und dem reinen Geschmack ist es mit Speisesalz

**Das Flor de Sal macht gerade mal 0,2 Prozent der gesamten Salzernte in den Salinas d'Es Trenc aus.**



**Unauffällige Lebensader: Das Wasser fliesst durch eine Art Mühle in die Salinen.**

in keinsten Weise vergleichbar. Wer sich diese Salzkristalle auf der Zunge zergehen lässt, kommt in den Genuss von blumig-zarten, nahezu cremigen Nuancen. Schmelzen die Kristalle am Gaumen, scheint es, als ob der Salzgeschmack explodierte. Wir verlassen die Schatzinsel und wenden uns der profanen Massenproduktion zu: Einen Steinwurf weiter

liegen die riesigen Verdunstungs- und Kristallisationsbecken, aus denen grosse Maschinen Meersalz fördern. Unvorstellbar, wie diese Arbeit früher mit Maultier und Karren gemeistert wurde. In einem gigantischen Trichter wird das Salz gewaschen und geschleudert, anschliessend kommt es auf die Salzberge – rund 20 Prozent werden zu Speisesalz,

der Rest zu Industrieprodukten verarbeitet. Bis es so weit ist, beeindruckt die Salzgiganten die Besucher, die sich vom Traumstrand Es Trenc lösen können, um in eine archaische Welt einzutauchen, die Salz von nun an in ganz anderem Licht sehen – und mit neuem Bewusstsein auf der Zunge zergehen lässt.



Ein Flair für Flor de Sal:  
Das «farbige» Edelsalz ist zum  
Exportschlager geworden.



## Wer hat's erfunden?

Ohne Katja Wöhr gäbe es die Salinas d'Es Trenc nicht. Jedenfalls nicht in der heutigen Form. Die fidele 49-Jährige hat zwar den deutschen Pass, wurde aber in Schaffhausen geboren und ging auch da zur Schule. Dann reiste sie 20 Jahre um die Welt, bevor sie 2002 mit einer spektakulären Idee in Mallorca strandete: Sie wollte die alten Salinen mit der Kultivierung von Flor de Sal reanimieren – und bekam die Erlaubnis. Mit dem britischen Michelin-Sterne Koch Marc Fosh komponierte sie verschiedene Kräuter- und Gewürzmischungen, die sich auch farblich voneinander abheben. Seither gehts ab mit Wöhrs «Flor de Sal d'Es Trenc». Katja Wöhr ist eine Berühmtheit auf Mallorca, ihr Hauptgeschäft in Santanyi ein Touristenmagnet.

[flordesaldestrenc.com](http://flordesaldestrenc.com)

This truly is «white gold»: flor de sal accounts for just 0.2 percent of the entire salt harvest.



Réellement de l'«or blanc»: la Flor de Sal ne constitue que 0,2% de la récolte totale de sel.

### E Where salt flowers bloom

The first sign of the Salinas d'Es Trenc are the mountains of salt that stand out white against the flawlessly blue sky. 10,000 tons of salt are produced here annually, by pumping sea water into the 140 interconnected salt ponds covering 1.5 square kilometres and waiting for it to evaporate. The climate is ideal for harvesting this «white gold»: the hot sun, low humidity and a gentle sea breeze, cause a tender crust of flower-like crystals to form on top of the brine. The salt farmers use shallow sieves to scoop the salt flowers out of the evaporation basins, then spread it on tables to dry in the hot sun.

Flor de sal, also known as fleur de sel, makes up just 0.2 percent of the salt harvest here. Nothing is added or taken away during production. It is a pristine, unaltered, entirely natural product much loved by chefs and gourmets everywhere. The white to light pink crystals have a delicately flowery taste with almost creamy nuances. They are a completely different product from regular table salt. After a visit to the salt works of Es Trenc, you'll never look at salt the same way again.

### F Au jardin de la fleur de sel

L'or blanc: il ne s'agit pas des immenses plages de rêve d'Es Trenc, mais bel et bien de fleur de sel – la légendaire «Flor de sal» – récoltée à la main dans les mystérieuses salines situées en amont.

Le point de départ de notre excursion est la Playa Es Trenc, l'une des plus belles plages naturelles du sud-est de Majorque et encore relativement peu fréquentée – un univers féérique s'étendant sur des kilomètres, mêlant sable blanc et mer turquoise. C'est d'ici que provient la meilleure «Flor de sal», également connue comme l'«or blanc» de la région.

Au loin se dessinent d'immenses montagnes de sel, formant un contraste photogénique avec le ciel bleu immaculé. Entre la mer et les marais salants, notre itinéraire nous conduit au cœur même du parc naturel. On y récoltait déjà du précieux sel naturel dans l'Antiquité. Quelque 170 espèces d'oiseaux se sentent si bien dans ce milieu qu'ils viennent y couvrir leur progéniture. Même des flamants roses y ont élu domicile. Nous nous rapprochons des 140 bassins salants agencés en échiquier, point de départ d'une production annuelle de 10 000 tonnes de sel – dont celle de «Flor de Sal» ne constitue que 0,2% au total.

## NATURERLEBNIS ÜBER DEM POLARKREIS.

RUNDREISEN IN NORWEGEN  
VOM SPEZIALISTEN.

JETZT MIT  
DIREKTFLUG  
BUCHEN

### UNSERE DIREKTFLÜGE AB ZÜRICH:

Zürich - Tromsø (Norwegen), Reisedaten: 24.6. - 5.8.17  
Abflug jeweils samstags mit Helvetic Airways.

#### TRAUMINSELN ÜBER DEM POLARKREIS



#### 8-TÄGIGE GEFÜHRTE GRUPPENRUNDREISE AB/BIS TROMSØ

inkl. 7 Übernachtungen mit Halbpension  
8 Tage / 7 Nächte, z.B. am 24.6.17, ab **CHF 1990** pro Person  
Highlights: Tromsø, Vesterålen, Walsafari, Lofoten, Nusfjord, Hamarøy

[www.travelhouse.ch/z-1902834](http://www.travelhouse.ch/z-1902834)

#### NORDKAP UND HURTIGRUTEN



#### 8-TÄGIGE MIETWAGENRUNDREISE AB/BIS TROMSØ

inkl. 5 Übernachtungen mit Frühstück  
8 Tage / 7 Nächte, z.B. am 15.7.17, ab **CHF 570** pro Person  
Highlights: Nordkap, Finnmarksvidda, Kautokeino, Lyngenfjord

[www.travelhouse.ch/z-1902906](http://www.travelhouse.ch/z-1902906)

Bordeaux s. 46

Heraklion s. 48

Kos s. 50

Preveza s. 52

Rhodos s. 54

# Unsere

Shannon s. 56

# Destinationen

Olbia s. 58

Tromsø s. 60

Moskau s. 62

St. Petersburg s. 64

Palma de Mallorca s. 66

Larnaca s. 68

# WIE GOTT IN FRANKREICH – **Bordeaux**

Sie wird in einem Atemzug mit London, Rom und Barcelona genannt und überrascht auf Schritt und Tritt: Der Weltmetropole des Weins mangelt es nicht an Sehenswürdigkeiten, ob auf einer Flussfahrt durch die spektakulären Rebberge, beim Flanieren durch die atmosphärischen Altstadtgassen oder entlang der berühmten Rue Sainte-Catherine. Symbol und Wahrzeichen von Bordeaux ist die im 18. Jahrhundert angelegte Place de la Bourse – 20 Jahre vergingen, bis sie fertiggestellt war. Ihr gegenüber beeindruckt das Wasserspiel des Miroir d'eau mit seinen Spiegel- und Gischteffekten. Einem Meisterwerk aus dem 18. Jahrhundert begegnet man im Grand Théâtre, während man im Jardin Public Ruhe findet – er ist seit 1746 ein Ort der Erholung und Entspannung mitten in der Stadt.



## **E** Living like the gods in France

The wine capital of the world has plenty of attractions to offer. Take a river cruise past vineyard-flanked slopes, stroll the narrow streets of the Old Town. Visit the emblem of Bordeaux, the Place de la Bourse, which dates back to the 18th century, as do the Grand Théâtre and Jardin Public. A striking water feature, the Miroir d'eau, presents fascinating mirror and fog effects.

## **F** Comme Dieu en France

Aussi prestigieuse que Londres, Rome et Barcelone, la capitale mondiale du vin invite à flâner dans ses ruelles, à admirer ses vignobles lors d'une croisière. Face à la place de la Bourse, emblème de Bordeaux, le miroir d'eau impressionne par ses jeux de brume. La visite se poursuit au Grand-Théâtre, chef-d'œuvre du XVIII<sup>e</sup> siècle, puis au jardin public, havre de paix depuis 1746.

### **Zürich – Bordeaux**

Helvetic Airways fliegt von Mai bis Oktober  
donnerstags und sonntags  
von Zürich nach Bordeaux und zurück.

Buchbar über [helvetic.com](http://helvetic.com)

# AUF EINEN SCHWUMM MIT GÖTTIN ATHENE – Heraklion

Kreta ist die grösste und südlichste Insel Griechenlands und trumpft mit rund 300 Sonnentagen auf – man muss also schon aussergewöhnliches Glück haben, hier mal von einem Regenschauer erfrischt zu werden. Aber dafür kommt man ja nicht nach Kreta. Deshalb geniesst man das Meeresrauschen an den traumhaften Stränden und die Geschäftigkeit in den kleinen Fischerdörfern. Auf Ausflügen entdeckt man eine unberührte Natur, alte Ausgrabungen, romantische Kirchen und berühmte Sehenswürdigkeiten wie den Palast von Knossos. Der Hafen Agios Nikolaos verzaubert mit seiner pittoresken Kulisse, und im schönen Voulismeni-See soll schon die Göttin Athene gebadet haben. Wild wird es in der Samaria-Schlucht im Westen der Insel: Mit 13 Kilometern gilt sie als eine der längsten Schluchten Europas. Ihre natürliche, wilde Schönheit begeistert Wanderer und Trekking-Liebhaber.



## **E** Take a dip with Athena

Crete is the largest and most southerly Greek island, blessed with some 300 days of sun a year. Enjoy waves crashing on idyllic beaches and the bustle of small fishing villages. Explore pristine nature, romantic churches and famous sights like the Palace of Knossos. Legend has it that the goddess Athena bathed in Lake Voulismeni.

## **F** Une baignade avec la déesse Athénée

Île la plus vaste et la plus méridionale de la Grèce, la Crète se prévaut d'un ensoleillement de 300 jours par année. On y savoure le bruit des vagues sur les plages féeriques ainsi que l'effervescence des petits villages de pêcheurs. Le port d'Agios Nikolaos envoûte par sa coulisse pittoresque, tandis que la déesse Athénée se baignait jadis à proximité, dans le ravissant lac Voulismeni.

### **Bern – Heraklion**

Helvetic Airways fliegt von Juni bis Oktober  
mittwochs und samstags  
von Bern nach Heraklion und zurück.

Buchbar über unsere Reisepartner:

**Hotelplan**

MTCH AG  
**Hotelplan**  
Sägereistrasse 20  
8152 Glattbrugg  
T (D) +41 43 211 88 85  
T (F) +41 43 211 88 86  
[hotelplan.ch](http://hotelplan.ch)  
[hotelplan.ch/fr](http://hotelplan.ch/fr)

**MIGROS**  
Ferien-Vacances

MTCH AG  
**Migros Ferien**  
Sägereistrasse 20  
8152 Glattbrugg  
T 0800 88 88 12  
[migros-ferien.ch](http://migros-ferien.ch)  
[vacances-migros.ch](http://vacances-migros.ch)

**TUI**

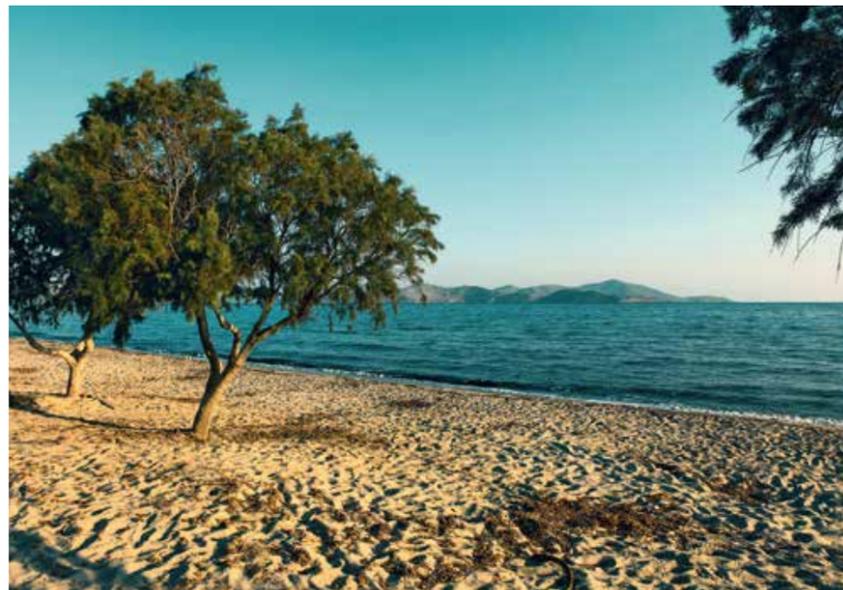
**TUI Suisse Ltd**  
Friesenbergstrasse 75  
Postfach 9180  
8036 Zürich  
T 0848 848 444  
[tui.ch](http://tui.ch)

# UNTER DEM BAUM DES HIPPOKRATES

## – Kos

Während sich die verträumte Südküste mit ihren langen Sandstränden ganz als Oase der Ruhe präsentiert, pulsiert in den mondänen Ferienorten im Norden das Leben: Kos Stadt etwa bezaubert mit orientalischem Charme, Hunderten von Boutiquen, viel Abwechslung und einem munteren Nachtleben. Eine besondere Attraktion ist die Hippokrates-Platane, die als ältester Baum Europas gilt: Unter ihr soll einst Hippokrates gelehrt haben – man darf sich also inspirieren lassen. Das Dikeos-Gebirge lädt ein

zu Wanderungen durch malerische Landschaften, und die heissen Embros-Quellen bringen müde Beine wieder auf Trab. Auf Kefalos, der ursprünglichen Halbinsel im Südwesten, gibt es noch verträumte, typisch griechische Ortschaften und als beliebtes Fotomotiv die auf einem Felsvorsprung stehende Windmühle von Papavasili. Bei den allgegenwärtigen archäologischen Funden wird die griechische Geschichte auf Schritt und Tritt greifbar. Kos betört mit einer Vielfalt an Erlebnissen – und mit ureigenem Charme.



### Bern – Kos

Helvetic Airways fliegt von Juni bis Oktober donnerstags von Bern nach Kos und zurück.

Buchbar über unsere Reisepartner.

**Hotelplan**

MTCH AG  
**Hotelplan**  
Sägereistrasse 20  
8152 Glattbrugg  
T (D) +41 43 211 88 85  
T (F) +41 43 211 88 86  
[hotelplan.ch](http://hotelplan.ch)  
[hotelplan.ch/fr](http://hotelplan.ch/fr)

**MIGROS**  
Ferien-Vacances

MTCH AG  
**Migros Ferien**  
Sägereistrasse 20  
8152 Glattbrugg  
T 0800 88 88 12  
[migros-ferien.ch](http://migros-ferien.ch)  
[vacances-migros.ch](http://vacances-migros.ch)

### **E** Beneath Hippocrates' tree

While the south coast is an oasis of calm, the resorts in the north are buzzing: Kos Town enthralled with oriental charm, endless boutiques and vibrant nightlife. Visit Europe's oldest tree, where Hippocrates is said to have taught. Snap the windmill of Papavasilis. With its history and natural beauty, Kos has a charm all of its own.

### **F** Sous l'arbre d'Hippocrate

Si la côte sud et ses plages de sable sont un réel havre de paix, la vie bat son plein dans les stations balnéaires mondaines du nord de l'île: la ville de Kos subjuguée par son charme oriental, ses centaines de boutiques et sa vie nocturne palpitante. L'une des principales attractions: le platane d'Hippocrate, considéré comme le plus ancien arbre d'Europe.

**TUI**

**TUI Suisse Ltd**  
Friesenbergstrasse 75  
Postfach 9180  
8036 Zürich  
T 0848 848 444  
[tui.ch](http://tui.ch)

# TRAUMSTRÄNDE UND RUHE

– Preveza (Lefkada)



Die «Weisse Insel» liegt in der Mitte der Ionischen Inseln. Ihren Namen verdankt sie den weissen Felsen, die an der Küste aus dem tiefblauen Meer ragen. Wer Trubel mag, ist falsch auf Lefkada – Massentourismus gibt es hier nicht. Dafür Orte, die ihren ursprünglichen Charakter bewahrt haben, und urige Tavernen, in denen noch authentische griechische Küche serviert wird. Kenner sagen, dass auf Lefkada die schönsten Strände aller

Inseln im Ionischen Meer zu finden sind, wenn nicht die schönsten Griechenlands. Das Wasser ist glasklar und schimmert in türkisblauen Tönen. Die Bilderbuchstrände finden sich vor allem an der Westküste, etwa in Porto Katsiki und Kathisma. Sie sind beliebte Ausflugsziele der Einheimischen. Auch kulturell gibt es einiges zu entdecken: etwa Faneromenis über Lefkada Stadt, das einzige noch bewohnte Kloster auf Lefkada mit seinen wunder-

schönen Gärten. Die Wasserfälle von Akoni oder Ausflüge mit dem Boot nach Skorpis und Meganisi lohnen sich ebenso wie die Altstadt von Lefkada Stadt mit der Kirche aus dem Jahr 1864.



## **E** Dream beaches and tranquility

Lefkada is a Greek island in the Ionian Sea with superb beaches and crystal-clear water, yet no mass tourism. Traditional taverns in well-preserved villages serve authentic Greek cuisine. Faneromenis monastery and gardens, the Waterfalls of Akoni and Lefkada Old Town are worth a visit, or take a day trip to other islands nearby.

## **F** Plages de rêve et de sérénité

L'«île blanche» se trouve au milieu de l'archipel Ionien. Elle doit son nom aux falaises de craie qui jaillissent de la mer bleu profond le long de sa côte. L'île de Leucade est à l'abri de l'effervescence et du tourisme de masse. Si l'on en croit des connaisseurs, elle abrite les plus belles plages des îles de la mer Ionienne, si ce n'est de la Grèce entière.

## **Bern – Preveza**

Helvetic Airways fliegt von August bis Oktober montags von Bern nach Preveza und zurück.

Buchbar über unseren Reisepartner:

**belpmoos**  
REISEN

**Belpmoos Reisen AG**

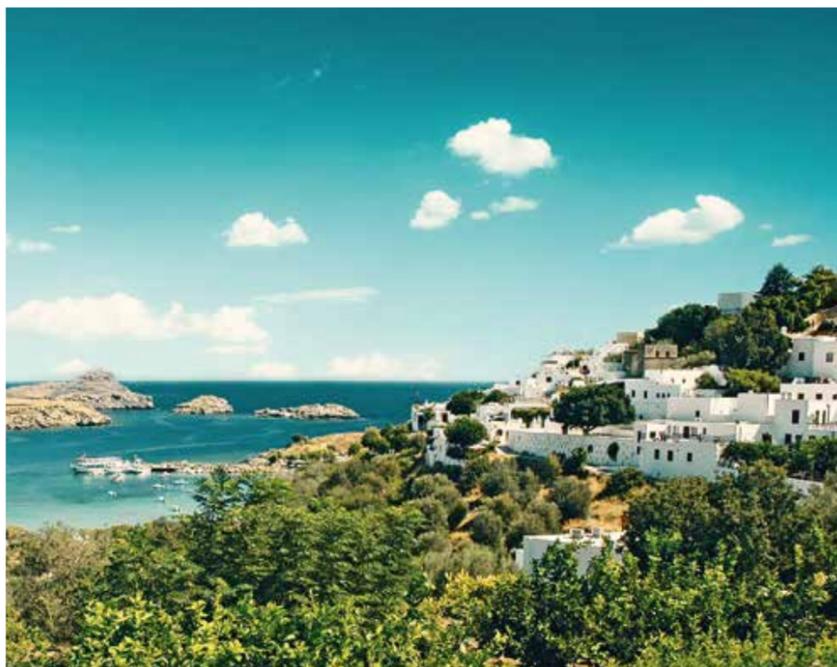
Erlenuweg 17  
3110 Münsingen  
T +41 31 720 33 00  
[belpmoos-reisen.ch](http://belpmoos-reisen.ch)

# TAL DER SCHMETTERLINGE, BERG DES WEINS

– Rhodos



Dank einem angenehmen Klima mit viel Sonne und lauer Meeresbrise fühlt man sich auf Rhodos sofort wohl. Also nichts wie los auf Entdeckungstour! Die Insel macht es einem leicht: Archäologische Relikte entführen bis zu 3000 Jahre tief in die Geschichte. Auf Streifzügen durch die Natur stösst man auf das bezaubernde Tal der Schmetterlinge, im uralten Bergdorf Embona laden Kellereien zur Degustation. Hoch über Lindos offenbart die Akropolis einen wunderbaren Blick auf die Ägäis, und die Altstadt von Rhodos Stadt ist ein einziges kulturelles Denkmal. Besonders sehenswert sind der Mandraki-Hafen, der Grossmeisterpalast und die Ritterstrasse. Zudem gibt es hier viele Geschäfte und Boutiquen für jeden Geschmack und ein reges Nachtleben. Nicht zuletzt trägt auch die herzliche Gastfreundschaft der Inselbewohner dazu bei, dass Rhodos als «Sonneninsel im Mittelmeer» gilt.



## **E** Butterfly valley, wine mountain

Sea breezes on sunny Rhodes create a pleasant climate for exploring its 3000-year-old archaeological relics and charming Butterfly Valley or sampling local wines. Take in amazing sea views from the Acropolis and the cultural riches of the Old Town of Rhodes City: Mandraki Harbour, Grand Master's Palace and Knights Street.

## **F** La vallée des papillons

Grâce à son climat agréable et à sa douce brise marine, l'île de Rhodes procure une sensation de bien-être instantanée. Il n'en faut pas plus pour partir à sa découverte: des vestiges archéologiques plongent le voyageur dans trois millénaires d'histoire. Au gré des virées dans la nature, il tombera sous le charme de la vallée des papillons. Shopping et vie nocturne ne sont pas en reste.

## **Bern – Rhodos**

Helvetic Airways fliegt von Mai bis Oktober dienstags von Bern nach Rhodos und zurück.

Buchbar über unsere Reisepartner:

**Hotelplan**

MTCH AG  
**Hotelplan**  
Sägereistrasse 20  
8152 Glattbrugg  
T (D) +41 43 211 88 85  
T (F) +41 43 211 88 86  
[hotelplan.ch](http://hotelplan.ch)  
[hotelplan.ch/fr](http://hotelplan.ch/fr)

**MIGROS**  
Ferien-Vacances

MTCH AG  
**Migros Ferien**  
Sägereistrasse 20  
8152 Glattbrugg  
T 0800 88 88 12  
[migos-ferien.ch](http://migos-ferien.ch)  
[vacances-migros.ch](http://vacances-migros.ch)

## WILDE KLIPPEN, GRÜNE WEIDEN – Shannon



Vorbei an schroffen Klippen, durch malerische Fischerdörfer und entlang von kilometerlangen Sandstränden: Irland kann man auf viele Arten entdecken, im Bus oder Auto, per pedes oder auf dem Velo. Irland ist aber auch ein Paradies für Seebären: Mit dem Shannon besitzt Irland einen der grössten Flüsse Europas – mit seinen Nebenläufen und Seen ist er

ein Paradies für Hausbootferien. In schöner Regelmässigkeit passiert man Schlösser, Burgen und Ruinen – an die 30000 sollen es auf der ganzen Insel sein. Besonders wild präsentiert sich Nordirland beim Giant's Causeway, in «Titanic Belfast» oder in der Bushmills Distillery, einer der ältesten Whiskeybrennereien der Welt mit über 400-jähriger Tradition. Von

Derry im Norden bis nach Cork im Süden zieht sich der Wild Atlantic Way, eine der längsten Küstenstrassen der Welt – und eine der spektakulärsten. Und in jedem noch so kleinen Dorf gibt es ein Pub, wo man sich nach der Arbeit auf eine Pint trifft und nicht selten eine ordentliche Live-Band zu hören bekommt.



### **E** Craggy cliffs, green meadows

Ireland boasts rugged coastline, picturesque fishing villages and miles of sandy beaches. The Shannon River is a perfect stretch of water for a houseboat holiday. The island has palaces, castles and ruins galore. There's a spectacular coastal road, the Atlantic Way. Every village has a pub to enjoy a pint at, often to good live music.

### **F** Falaises sauvages et prés luxuriants

Florilège de falaises abruptes, de pittoresques villages de pêcheurs et de plages de sable à l'infini – sans oublier la nature verdoyante: l'Irlande se découvre de façon plurielle – en bus ou en voiture, à pied ou à vélo. À intervalles réguliers, l'itinéraire fait la part belle aux châteaux, aux forteresses et aux ruines. On en compte quelque 30 000 dans toute l'île.

### **Zürich – Shannon**

Helvetic Airways fliegt von Mai bis August samstags von Zürich nach Shannon und zurück.

Buchbar über [helvetic.com](http://helvetic.com) oder unseren Reisepartner:



MTCH AG

**Travelhouse**

Sägereistrasse 20

8152 Glattbrugg

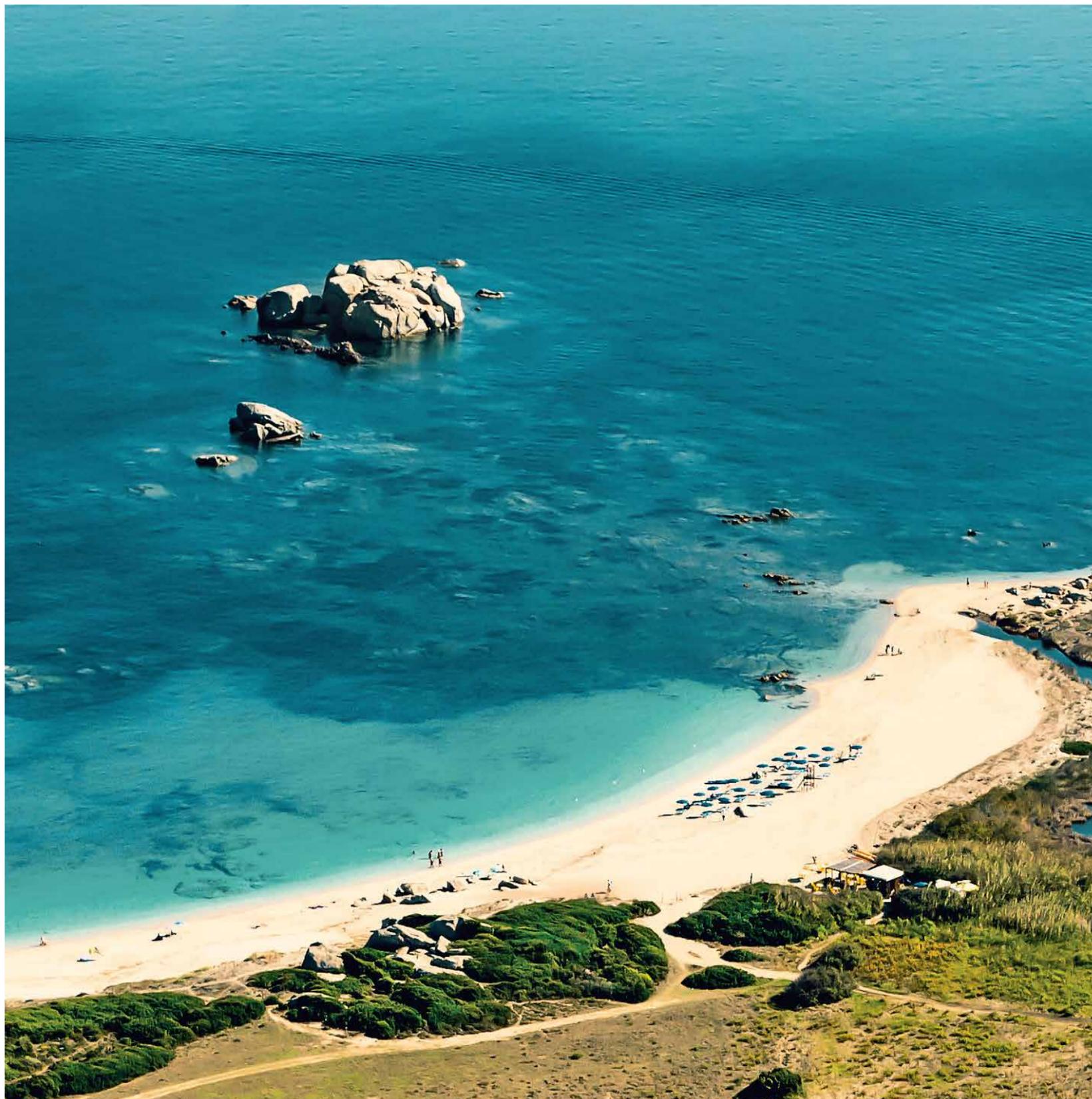
T +41 43 211 71 81

[travelhouse.ch](http://travelhouse.ch)

# SCHÖNES, WILDES NORD- SARDINIEN

– **Olbia**

Bekannt als «Karibik des Mittelmeers» und vielfältig wie ein eigener Kontinent, lockt die paradiesische Insel Sardinien Geniesser und Abenteurer, Poeten und Lifestyler gleichsam an. Weisse Sandstrände, einsame Buchten, türkisblaues Meer und viel Sonne erwarten sie, stille Bergdörfer und wildromantische Landschaften laden zum Entdecken ein. Kaum eine Insel ist so abwechslungsreich wie Sardinien: Hier die mondäne Costa Smeralda, da kleine Fischerdörfer, dort kahle Gebirgslandschaften im Inselinneren, und nicht zu vergessen die Nuraghen, die Turmbauten aus der Steinzeit. Der Jetset trifft sich in den Nobelorten Porto Cervo und Porto Rotondo. Im Hinterland findet man Bergdörfer und Hirten mit ihren Schafherden, kulturelle Stätten und Weinbaugelände. Eine Aussage aber trifft auf alle Sarden zu: Sie sind stolz auf ihr Land und ihre Kultur. Sie wissen: Sardinien gehört zu den schönsten Reisezielen überhaupt. Entsprechend lieben die Einheimischen ihre Insel.



## **E** Beautiful, wild North Sardinia

The white sandy beaches, blue sea and abundant sun of the paradise island of Sardinia draw all sorts of visitors. From the glitzy Costa Smeralda, to quaint fishing villages, to the barren mountain landscapes with their rich history and wine growers, Sardinia is one of the most varied and beautiful destinations anywhere.

## **F** Sauvage Sardaigne du Nord

Connue comme les «Caribes de la Méditerranée» et aussi variée qu'un continent entier, l'idyllique Sardaigne attire à la fois les épicuriens, les aventuriers, les poètes et les férus d'art de vivre. Plages de sable blanc, baies isolées, mer turquoise et soleil à profusion les attendent. Ses villages de montagne reculés et ses paysages sauvages sont autant d'invitations à la découverte.

### **Bern – Olbia**

Helvetic Airways fliegt von Mai bis Oktober  
samstags von Bern nach Olbia und zurück.

Buchbar über [helvetic.com](http://helvetic.com) oder  
unseren Reisepartner.

**belpmoos**  
reisen

### **Belpmoos Reisen AG**

Erlenuweg 17  
3110 Münsingen  
T +41 31 720 33 00  
[belpmoos-reisen.ch](http://belpmoos-reisen.ch)

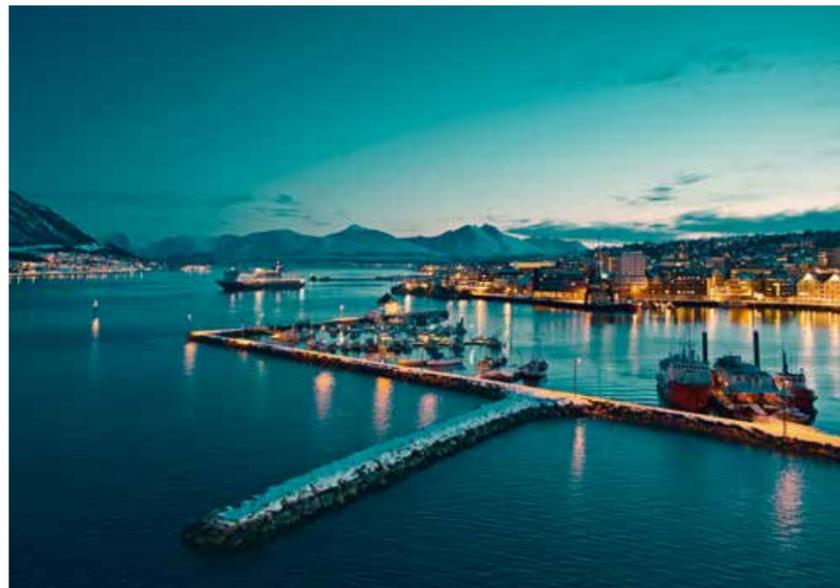
# IM LAND DER MITTERNACHTSSONNE

## – Tromsø

Natur- und Outdoor-Fans kommen in Nordnorwegen auf ihre Kosten. Über dem Polarkreis liegt die 190 Kilometer lange Inselkette der Lofoten, sie ist von schroffen Bergen und weissen Sandstränden geprägt. Dazwischen befinden sich idyllische Fischerdörfchen mit den typischen rot-weissen Fischerhütten (Rorbuer). Ein Klassiker unter den norwegischen Abenteuerreisen ist die Hurtigruten. Die ursprüngliche Küstenreise spricht Personen an, die eine individuelle, naturnahe Art des Reisens dem Massentourismus vorziehen. Wir empfehlen eine Reise auf dem Post-

schiff entlang der Hurtigruten-Linie. Und wer einmal am nördlichsten Punkt Europas stehen möchte, kann am Nordkap das aus dem Meer ragende Schieferplateau bestaunen.

Ob mit dem Fahrrad ans Nordkap radeln, mit dem Kajak oder Kanu die Inselwelt der Lofoten entdecken oder auf den Lofoten die Wellen reiten – es bieten sich fast unbegrenzte Möglichkeiten für aktive Menschen. Und mal ganz ehrlich – wo sonst kann man um Mitternacht an einem romantischen Plätzchen die Sonne geniessen?



### **E** The land of the midnight sun

North Norway has much to offer nature and outdoor enthusiasts, such as exploring the Lofoten archipelago by kayak or canoe, cycling to the North Cape, the northernmost point of Europe, or taking a leisurely Hurtigruten cruise along the coast. And it's quite a unique experience to enjoy the sun at midnight in a romantic setting.

### **F** Au pays du soleil de minuit

Le nord de la Norvège est un cadeau pour les fans de nature et d'extérieur. L'archipel des Lofoten, qui s'étend sur 190 km, se situe au-dessus du cercle polaire. Les îles se distinguent par leurs crêtes escarpées et leurs plages de sable blanc. Le tout ponctué d'idylliques villages aux cabanes de pêcheurs typiques. Existe-t-il un endroit plus romantique pour se laisser griser par le soleil de minuit?

### **Zürich – Tromsø**

Helvetic Airways fliegt von Juni bis August samstags von Zürich nach Tromsø und zurück.

Buchbar über [helvetic.com](http://helvetic.com) oder unseren Reisepartner:



MTCH AG  
**Travelhouse**  
Sägereistrasse 20  
8152 Glattbrugg  
T +41 43 211 71 81  
[travelhouse.ch](http://travelhouse.ch)

# GOLD, GLANZ UND GLAMOUR

## – **Moskau**

Moskau ist nicht nur eine der schönsten Städte der Welt, sondern auch die drittgrösste und am schnellsten wachsende Metropole Europas – und ein ganz eigener Planet. Das Gesicht der Stadt wandelt sich von Quartier zu Quartier, manchmal sogar von Kreuzung zu Kreuzung. Auf den Türmen der Kremllmauer leuchten noch immer die roten Sterne, die Vermächtnisse des Zarenreichs und der Sowjetunion sind allgegenwärtig. Die Basilius-Kathedrale, der Kreml, Stalins mächtiger Wolkenkratzer im Zuckerbäckerstil, die nostalgischen Bahnhöfe oder die riesigen, funkelnden Reklamen in den Hauptstrassen: Man fühlt sich hier definitiv wie im Film.



### **E** Gold, glitz and glamour

Moscow is one of the world's most beautiful cities and the fastest growing metropolis in Europe. No one part is quite like another. The legacy of the Tsarist Empire and the Soviet Union is everywhere. From St Basil's Cathedral, the Kremlin, Stalin's «wedding-cake» skyscrapers, to the giant, glittering billboards on the main thoroughfares: you feel absolutely like you're in a film.

### **F** Dorures, faste et glamour

Moscou est non seulement l'une des plus belles villes du monde, l'étoile montante d'Europe, mais aussi une planète à part entière. Son visage change d'un quartier à l'autre. Partout, les legs des tsars et du soviétisme sont palpables. Cathédrale Saint-Basile, Kremlin, imposant gratte-ciel de Staline au style pompeux ou immenses publicités scintillantes: on se croirait dans un film.

### **Zürich – Moskau**

Helvetic Airways fliegt von Juni bis September von Zürich nach Moskau und zurück.

Buchbar über unseren Reisepartner:

reisebüro  
mittelthurgau 

### **Reisebüro Mittelthurgau Fluss und Kreuzfahrten AG**

Oberfeldstrasse 19  
8570 Weinfelden  
T +41 71 626 85 85  
[mittelthurgau.ch](http://mittelthurgau.ch)

# BERNSTEIN, BORSCHTSCH UND BABUSCHKA

– **St. Petersburg**

Das «Venedig des Nordens» trägt dieses Prädikat zurecht: In den Sümpfen der Newa liess Peter der Grosse 1703 seine Hauptstadt entstehen. Und der Klang ihres Namens hat bis heute an Faszination nichts eingebüsst. Geschichtsträchtige Plätze, monumentale Gebäude und der Katharinenpalast mit dem legendären Bernsteinzimmer sind nur einige Gross-

artigkeiten dieser Stadt. Die Ermitage gilt als eines der bedeutendsten Museen überhaupt: Der Gebäudekomplex, zu dem der berühmte Winterpalast gehört, ist UNESCO-Weltkulturerbe. Im Archiv des Museums befinden sich fast drei Millionen Objekte. Es birgt neben Louvre und Prado auch die bedeutendste Sammlung klassischer europäischer Kunst.



## **E** Amber, borscht and babushka

The «Venice of the North» was founded by Peter the Great on the marshy Neva delta in 1703. Magnificent buildings abound, such as the Catherine Palace with its legendary Amber Room. The building complex with the famous Winter Palace and the Hermitage, one of the world's leading museums with a huge collection of classical European art, is a UNESCO World Heritage Site.

## **F** Ambre, bortsch et babouchka

Fondée par Pierre le Grand en 1703, la «Venise du Nord» n'a rien perdu de sa superbe. Parmi ses joyaux, découvrez le palais Sainte-Catherine et sa célèbre Chambre d'ambre, ou encore le palais d'Hiver et le musée de l'Ermitage, classé au patrimoine mondial de l'UNESCO. Ce musée incontournable possède la plus grande collection d'art classique européen avec le Louvre et le Prado.

## **Zürich – St. Petersburg**

Helvetic Airways fliegt von Mai bis September von Zürich nach St. Petersburg und zurück.

Buchbar über unseren Reisepartner:

reisebüro  
mittelthurgau 

**Reisebüro Mittelthurgau  
Fluss und Kreuzfahrten AG**

Oberfeldstrasse 19  
8570 Weinfelden  
T +41 71 626 85 85  
[mittelthurgau.ch](http://mittelthurgau.ch)

## IMMER WIEDER – *Palma de Mallorca*



Mallorca ist Kult, Mallorca ist Vielfalt, Mallorca ist Überraschung auf Schritt und Tritt. Und natürlich begeistert Mallorca mit seinem milden Klima, dem glasklaren Meer und den blühenden Landschaftsgärten. Aber auch abseits der Strände hat die Insel viel zu bieten, insbesondere in der wunderbaren Altstadt von Palma mit ihrer Kathedrale, von der man übers Meer sieht, mit dem Almudaina-Palast und dem «Spanischen Dorf», einem Mosaik der spanischen Baustile in getreuer Nachbildung. Als Kontrast dazu locken das Museum für moderne Kunst Es Baluard, das Miró-Museum und Galerien. Und: Es darf geshoppt werden! Wer durch die zahlreichen Gässchen der Jugendstil-Altstadt bummelt, findet Boutiquen für jedes Portemonnaie und viele Beizlein unter freiem Himmel. Ob Sonnenanbeterin, Nachtschwärmer, Ruhesuchende, Abenteuerlustige, Familien oder Singles: Mallorca macht es einem wahrlich einfach, sich in die Insel und ihre Hauptstadt zu verlieben.

### **E** Endlessly varied

Beyond its beaches lapped by a crystal-clear sea, Mallorca offers a surprise at every turn. In the wonderful Old Town of Palma with its cathedral, palace and the «Spanish Village» – a veritable museum of Spanish architecture – there are also art museums, galleries, affordable boutiques and street cafés, and a vibrant nightlife too.

### **F** On ne s'en lasse pas

L'île de Majorque est culte, synonyme de diversité et de surprise à chaque pas. Et Majorque envoûte également par son climat doux, sa mer cristalline et ses parcs paysagers florissants. Mais l'île n'est pas moins fascinante à l'écart des plages, comme en témoigne notamment le magnifique centre historique de Palma, avec sa majestueuse cathédrale.

### **Zürich/Bern/Sion – Palma**

Helvetic Airways fliegt von April bis Oktober (ab Zürich und Sion) und von Mai bis Oktober (ab Bern) sonntags nach Palma und zurück.

Buchbar über [helvetic.com](http://helvetic.com) (nur ab Bern) oder unsere Reisepartner:

**BUCHARD**  
voyages

**Buchard Voyages SA**  
Rte de Saillon 13  
1912 Leytron  
T +41 27 306 27 17  
[buchard.ch](http://buchard.ch)  
[vacances-majorque.ch](http://vacances-majorque.ch)

**universal**  
Ihr Mallorca-Spezialist

**Universal  
Flugreisen AG**  
Gewerbeweg 15  
FL – 9490 Vaduz  
T +423 235 08 30  
[universaltravel.ch](http://universaltravel.ch)

# SPEKTAKULÄRE KONTRASTE

## – Larnaca

Zypern begeistert nicht nur mit einer imposanten Fülle an antiken Zeugnissen: Mit herrlichen, kilometerlangen Sandstränden, spektakulären Klippen, dem aufregend türkisblauen Meer und fast rund ums Jahr strahlendem Sonnenschein ist die Insel auch ein besonders reizvolles Ziel für Badeferien. Nahezu die gesamte Südküste um Larnaca ist gesäumt von betörenden Badestränden. Auch bei Ayia Napa, Paphos und Limassol reihen sich unzählige idyllische Sandbuchten aneinander. Am Aphrodite-Felsen tummeln sich bevorzugt verliebte Pärchen, und im kristallklaren und warmen Wasser auf der Akamas-Halbinsel, in «Aphrodites Bad», kommen Wasserratten und Schnorchler auf ihre Kosten. Abseits des Meeres sorgt Zypern für Abwechslung in tiefen Kiefernwäldern, eindrucksvollen Tälern und malerischen Weinbergen. Ob Baden, Wandern, Radfahren oder sogar im Troodos-Gebirge: Zypern bietet ein einmalig fulminantes Kontrastprogramm.



### **E** Spectacular contrasts

Cyprus is so much more than just ancient relics. The island is ideal for beach holidays with miles of gloriously sandy beaches, stunning cliffs, blue sea and abundant sunshine. But besides snorkelling in crystal-clear, warm water, you can also hike or cycle through dense pine forests, striking valleys and picturesque vineyards.

### **F** Contrastes spectaculaires

L'île de Chypre ne séduit pas uniquement par son héritage culturel ancestral. Plages à couper le souffle, falaises spectaculaires, mer turquoise et ensoleillement exceptionnel en font également une destination de vacances balnéaires par excellence. À l'intérieur des terres, Chypre regorge de pinèdes, de vallées majestueuses ainsi que de vignobles pittoresques.

#### **Bern – Larnaca**

Helvetic Airways fliegt von Juni bis Oktober freitags von Zürich nach Larnaca und zurück.

Buchbar über [helvetic.com](http://helvetic.com) oder unsere Reisepartner

**Hotelplan**

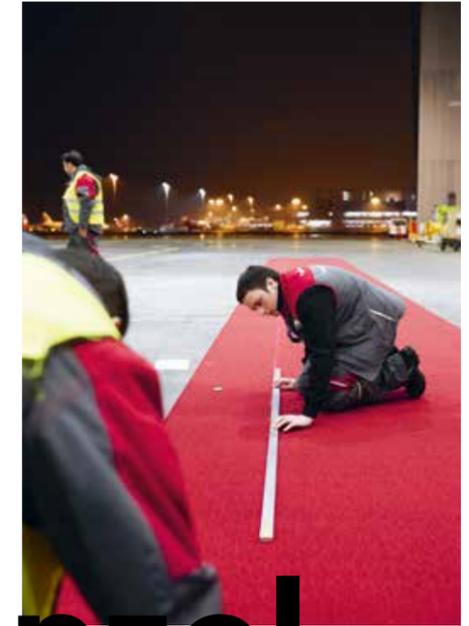
MTCH AG  
**Hotelplan**  
Sägereistrasse 20  
8152 Glattbrugg  
T (D) +41 43 211 88 85  
T (F) +41 43 211 88 86  
[hotelplan.ch](http://hotelplan.ch)  
[hotelplan.ch/fr](http://hotelplan.ch/fr)

**MIGROS**  
Ferien-Vacances

MTCH AG  
**Migros Ferien**  
Sägereistrasse 20  
8152 Glattbrugg  
T 0800 88 88 12  
[migros-ferien.ch](http://migros-ferien.ch)  
[vacances-migros.ch](http://vacances-migros.ch)

**TUI**

**TUI Suisse Ltd**  
Friesenbergstrasse 75  
Postfach 9180  
8036 Zürich  
T 0848 848 444  
[tui.ch](http://tui.ch)



# Heinzel- männchen im Hangar

Der Kabinenmechaniker, der nachts die Sitze neu bezieht. Der Flugzeugmechaniker, der sich in die Eingeweide einer Maschine denkt. Der Workshop Manager, dem nicht zuletzt funktionierende Kaffeemaschinen zu verdanken sind: Helvetic Airways betreibt eine eigene technische Abteilung mit Menschen, die ihr Handwerk verstehen und lieben.

Text – SIBYLLE VEIGL  
Fotos – THOMAS LÜTHI

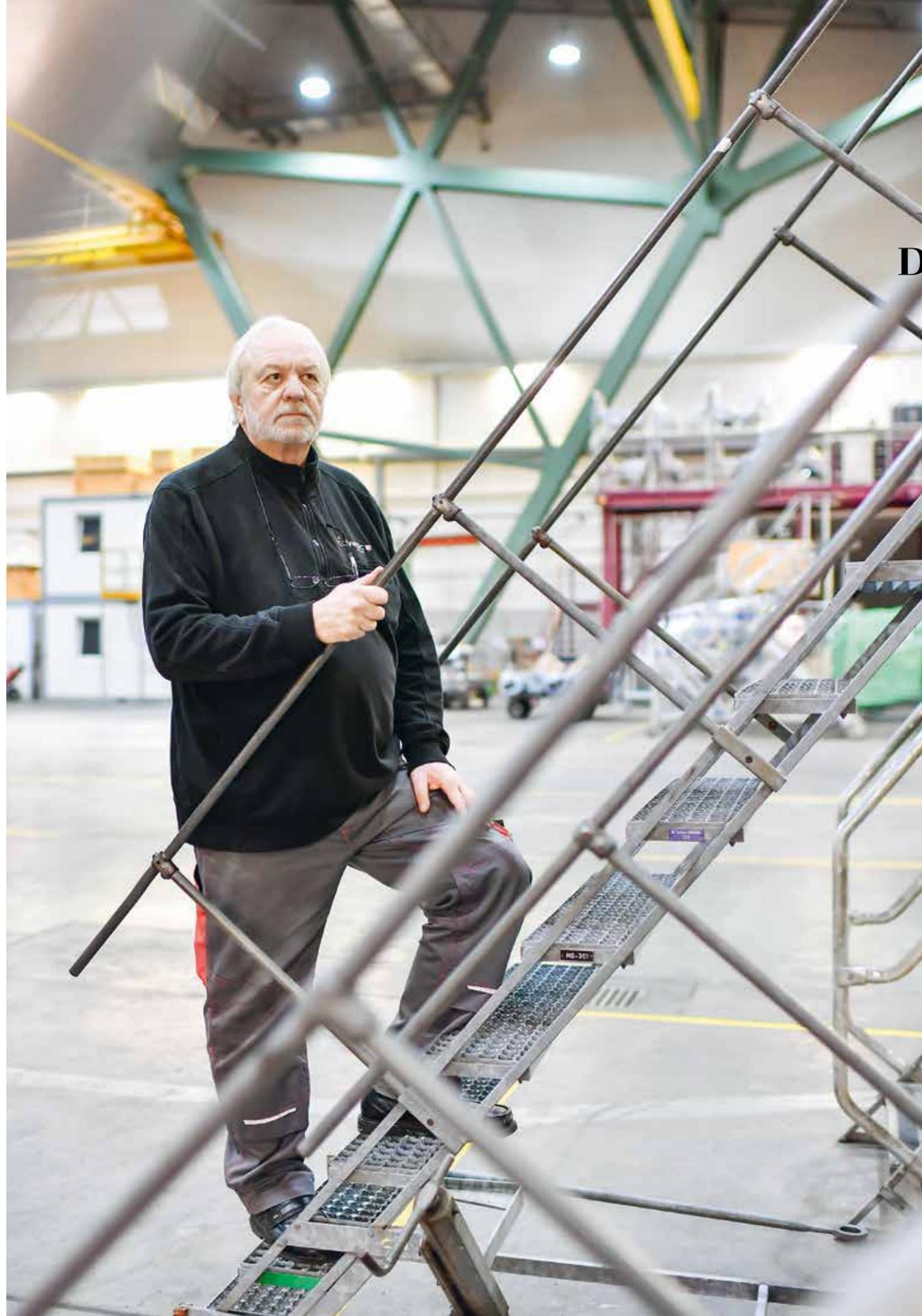
**Benno Strimer, 59, wartet als Workshop Manager Flugzeugbatterien und Kaffeemaschinen und springt überall ein, wo Not am Mann ist.**

«Ich wurde in die Flugzeugbranche hineingeboren. Mein Vater flog, meine Brüder betreiben Luftfahrtunternehmen, auch meine Söhne arbeiten in der Aviatik. Geboren und aufgewachsen bin ich als Auslandschweizer in Sambia. Mein Grossvater, der aus Graubünden stammte, baute mit am Kariba-Staudamm zwischen Sambia und Simbabwe, so ist unsere Familie nach Südafrika gekommen. Ich selbst hatte ein Luftfahrtunternehmen und eine Flugschule in Südafrika, bevor ich im Jahr 2003 in die Schweiz gekommen bin.

Ich liebe es, hier zu arbeiten. Sie können mir jede Arbeit geben, ich werde niemals Nein dazu sagen. Der grösste Teil meines Alltags besteht aus der Wartung von Flugzeugbatterien in den sogenannten Workshops: den eigenen Werkstätten. Wir überholen und testen die gebrauchten Batterien – es werden immer mehr. Das kann pro Batterie bis zu zwei Tage dauern. Erst wenn sie von mir rezertifiziert wird, darf sie wieder im Flugzeug eingesetzt werden.

Neben den Batterien warte ich die Kaffeemaschinen und die Bordöfen in Workshops im Hangar. Und ich bin hier der Jumper: Ich springe ein, wenn zum Beispiel der Verantwortliche für die Bordelektronik erkrankt ist oder wenn bei einer anderen Arbeit Unterstützung gebraucht wird. Muss ein Flugzeug an einem anderen Flughafen repariert werden, kann es gut sein, dass ich dorthin fliege.

Bei Helvetic Airways bin ich, seit das Unternehmen den eigenen Flugzeugunterhalt aufgebaut hat. Nach ein paar Jahren allgemeinem Unterhalt hat man mir die Chance gegeben, diese Workshops aufzubauen. Damit spart das Unternehmen eine Menge Geld. Es ist ein schönes Gefühl, dass es dieses Vertrauen in mich gesetzt hat.»

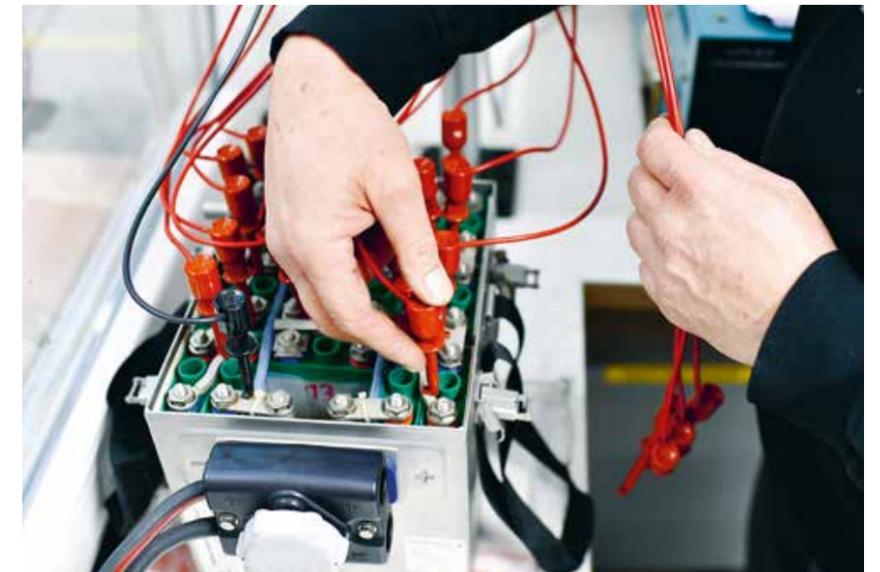


“  
**Die Aviatik ist  
mein Leben.**

– Benno Strimer

”

**Die Wartung von Flugzeugbatterien bestimmt den Alltag von Benno Strimer.**



**E Helping hands in the hangar**

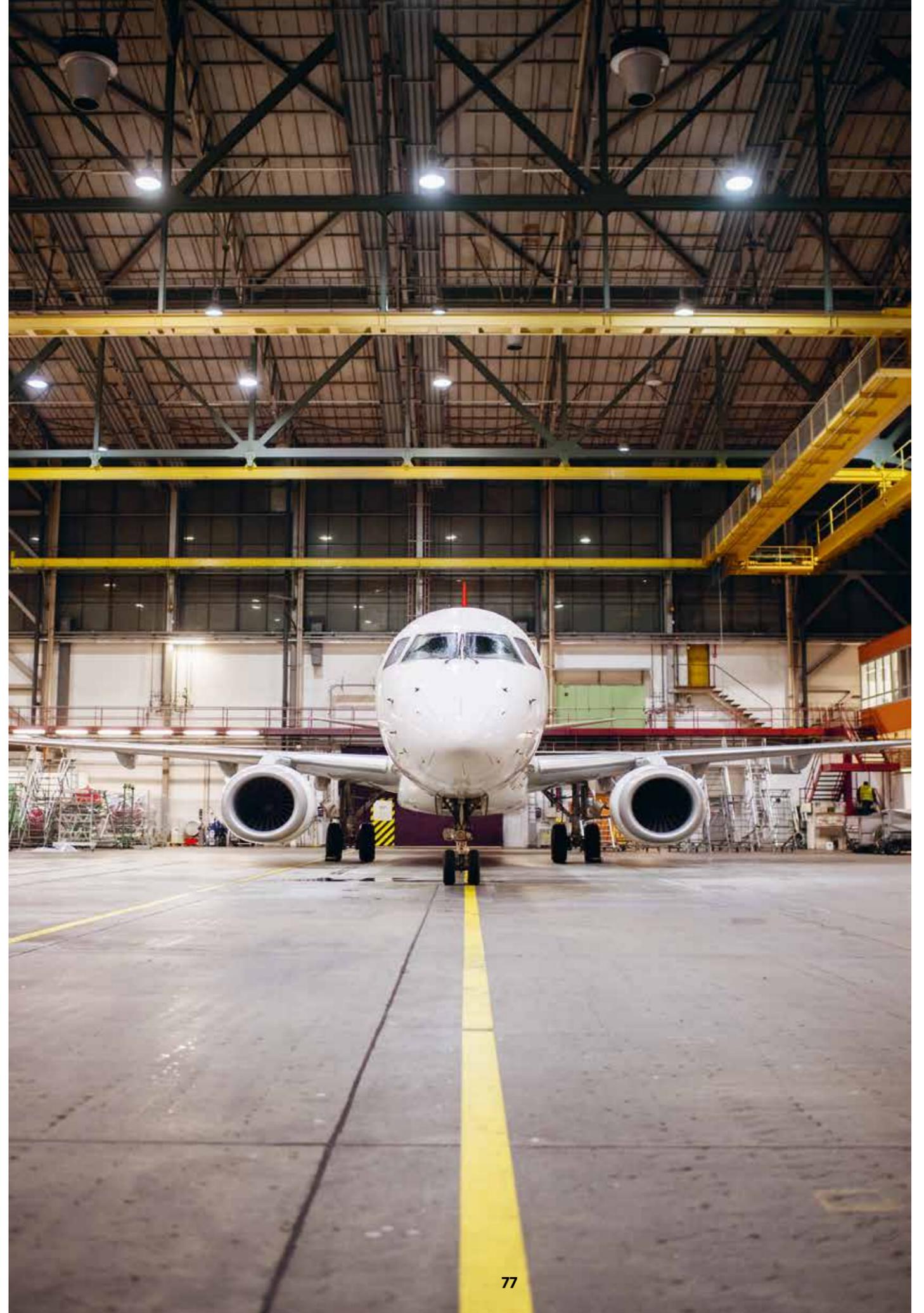
Helvetic Airways' dedicated maintenance technicians keep things running behind the scenes. The workshops, which save the company a lot of money, were originally set up by workshop manager Benno Strimer, whose main job is now to refurbish and certify aircraft batteries. But the all-round talent also repairs coffee machines, ovens and onboard electronics, flying wherever his skills are needed. He has been in aviation all his life and is passionate about his job.

**F Les petites mains dans le hangar**

Chez Helvetic Airways, toute une troupe de travailleurs de l'ombre veille au bon déroulement des opérations en coulisses. Parmi eux, Benno Strimer, workshop manager en charge de la maintenance des batteries des avions, mais prêt à changer de casquette pour intervenir là où c'est nécessaire – machines à café, fours, électronique de bord, etc. Une preuve de confiance de la compagnie dont ce touche-à-tout issu d'une famille de passionnés d'aviation est très fier.



«Gebt mir irgendeine Arbeit – ich sage niemals Nein»: Workshop Manager Benno Strimer.



“  
Hier kann  
ich mich  
weiterentwickeln.  
”

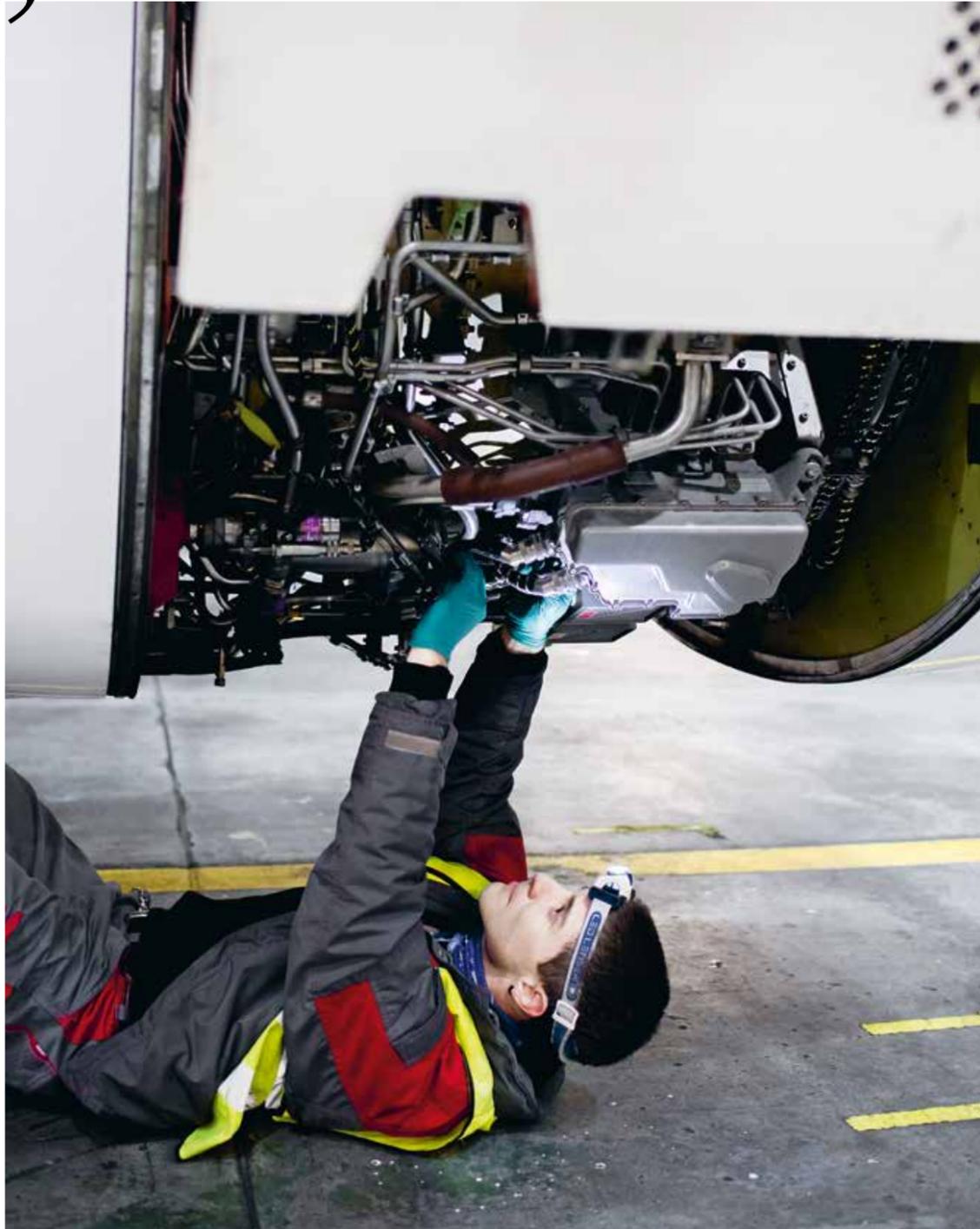
– Ivan Tolusso

**Ivan Tolusso, 34, ist Flugzeugmechaniker und stellvertretender Dienstleiter. Der gebürtige Italiener kennt alle mechanischen und elektrischen Macken eines Flugzeugs.**

«Die Faszination für Aerodynamik und Turbinenmotoren war es, die mich in diese Branche geführt hat. Ich bin in einem kleinen Dorf in der Nähe von Udine im norditalienischen Friaul aufgewachsen. In Udine ist das renommierte Istituto Tecnico A. Malignani beheimatet, eine Art technisches Gymnasium. Dort habe ich eine Berufsbildung in Konstruktion und Wartung von Flugzeugen erhalten. Damals war es die einzige Schule dieser Art in Italien; sie hat sogar eigene Hangars und Flugzeuge zur Ausbildung.

Nach der Ausbildung und einigen Jahren bei einer Fluggesellschaft in Venedig packte mich die Abenteuerlust. Ich war 26 Jahre alt, als ich als Flugzeugmechaniker nach Deutschland ging. Ich arbeitete an verschiedenen Flughäfen in ganz Europa. Nach vier Jahren hatte ich genug vom Abenteuer, und ich bewarb mich bei Helvetic Airways.

Jetzt bin ich schon fünf Jahre hier, also seit die Wartung im eigenen Hangar durchgeführt wird. In dieser Zeit konnte ich mich weiterentwickeln und Erfahrungen sammeln. Und ich bin stellvertretender Dienstleiter geworden. Dafür bin ich dankbar. Ebenso habe ich die europaweit



gültige Lizenz B1 als Flugzeugmechaniker erworben. Das hat mich viel Arbeit gekostet, denn es sind 13 theoretische Prüfungen, die man bestehen muss.

Mit dieser Lizenz bin ich berechtigt, Freigabebescheinigungen für den Flugbetrieb auszustellen. Dies, nachdem ich Flugzeugstruktur, Triebwerke sowie mechanische und elektrische Systeme überholt habe. Die Kadenz, in der die einzelnen Systeme oder Komponenten eines Flugzeugs kontrolliert werden müssen, ist durch den Hersteller und die europäische Luftfahrtbehörde genau vorgegeben. Zudem führen die Piloten ein technisches Logbuch, das wir jeden Abend sichten. Da wir ein kleines Team sind, helfe ich auch dem Kabinenmechaniker, wenn er Unterstützung braucht. Es ist ein schönes Erfolgserlebnis, wenn ich ein besonders kniffliges technisches Problem am Flugzeug lösen konnte. Diese Zufriedenheit nehme ich mit nach Hause.»

**E So much opportunity for personal development**  
Italian aircraft engineer Ivan Tolusso, 34, knows planes inside out. After working at airports all over Europe, he joined Helvetic five years ago on the original maintenance team and is now assistant manager. Having gained his European B1 aircraft mechanic licence, which required passing 13 different theory exams, he is authorised to issue «Certificates of Release to Service» after overhauling any of the various aircraft systems.

**F Ivan Tolusso est mécanicien aéronautique et prestataire adjoint**  
La mécanique et l'électronique des avions n'ont plus de secrets pour cet Italien de 34 ans. Après sa formation professionnelle et quelques années passées auprès d'une compagnie aérienne à Venise, il lève les amarres et travaille dans des aéroports de toute l'Europe. Quatre ans plus tard, il décide de poser ses bagages et postule chez Helvetic Airways, où il travaille depuis cinq ans.



“  
**Ich mag die  
 familiäre  
 Atmosphäre.**  
 – Brian Parkinson  
 ”

**Brian Parkinson, 37, arbeitet als Kabinenmechaniker. Der Ire macht Flugzeugsitze, Gepäckablagen und Toiletten über Nacht wieder fit.**

«Die Passagiersitze sind die am meisten beanspruchten Teile in einem Flugzeug, deshalb erfordern sie auch oft Reparaturen. Das kann die Armlehne sein, die sich nicht mehr richtig bewegen lässt, oder die Nähte des Sitzbezugs, die gerissen sind. Wir erhalten von der Crew eine Liste, was im Flugzeug zu reparieren ist. Nachts, wenn die Flugzeuge am Boden sind, werden diese Mängel behoben. In der Aviatik nennt sich dies Line Maintenance: punktuelle Wartungen, die den Flugbetrieb nicht unterbrechen.

Manchmal repariere ich unter einem ziemlichen zeitlichen Druck. Denn egal, was es zu reparieren gilt: Morgens um sechs Uhr müssen die Flugzeuge wieder startklar sein. Wenn wir in einem Flugzeug die Teppiche auswechseln oder Sitzbezüge neu nähen müssen, geht es daher ganz schön zur Sache. Aber dieser Druck gefällt mir, er macht die Arbeit so kurzweilig und spannend.

In die Schweiz bin ich vor zwei Jahren gekommen. Seit einem Jahr bin ich bei Helvetic Airways fest angestellt. Ich stamme aus Irland, wo ich bei Shannon Aerospace Flugzeugmechaniker lernte. Vor meiner Zeit bei Helvetic war ich während 15 Jahren in ganz Europa für

verschiedene Flugunternehmen als Mechaniker tätig. Für einen Beruf in der Flugbranche habe ich mich entschieden, weil ich viel reisen wollte. Nun bin ich in der Schweiz bei Helvetic sesshaft geworden und reise nur noch in den Ferien – meistens nach Irland zu meinen Eltern und Verwandten. Ich wünsche mir, in der Schweiz bleiben zu können, denn ich mag den Lebensstil – und den Schnee im Winter.

Ich arbeite immer fünf Nächte hintereinander, dann habe ich fünf Tage frei. In der Nacht sind weniger Leute im Hangar; man hat deshalb sehr viel Ruhe, um die Arbeit zu erledigen. Wir sind eine kleine Gruppe hier. Diese familiäre Atmosphäre bei Helvetic mag ich sehr.»



**Müssen in einem Flugzeug über Nacht die Teppiche ausgewechselt werden, sind Brian Parkinson und sein Team ganz schön gefordert.**

**E Irish cabin mechanic Brian Parkinson, 37, repairs seats, lockers and toilets overnight.** The crew hands him a list of anything that needs repairing in the cabin. The line maintenance technicians work at night when the planes are on the ground, so as not to disrupt operations. In Switzerland for two years now, Brian has been with Helvetic Airways for a year and loves what he calls the «family atmosphere» in the small team.

**F Brian Parkinson, 37 ans, est mécanicien de cabine. L'Irlandais remet à neuf sièges, compartiments à bagages et toilettes.** L'équipage lui transmet une liste des éléments défectueux dans la cabine. Ceux-ci sont réparés au cours de la nuit, quand les avions sont au sol. La line maintenance consiste en des opérations de maintenance ponctuelles qui n'entravent pas l'exploitation aérienne.



## Staff

**Bruno Jans**  
Chief Executive Officer

**Tobias Pogorevc**  
Chief Financial Officer

**Simon Schatzmann**  
Accountable Manager

Backoffice	28
Crew	356
Maintenance	66

**Total** 01.01.2017 **450**

# Auf ganzer Linie schweize- risch



Höchste Qualität, Freundlichkeit, Schweizer Präzision und Pünktlichkeit sind nicht nur eine Frage des Images. Sie sind das Ziel, an dem Helvetic arbeitet.

In den letzten 13 Jahren hat sich Helvetic Airways von einer kleinen Fluglinie zu einem exklusiven Anbieter von Nischendestinationen fernab der bekannten Touristenziele etabliert. Bis heute fest in Schweizer Hand, setzt Helvetic auf Nonstop-Linienflüge und Flugreisen auf höchstem Niveau. Das gilt auch für unsere kleinen Passagiere, die bis zum Alter von zwei Jahren umsonst mit uns fliegen, genauso wie für Airlines, in deren Auftrag wir unterwegs sind. So stellen wir unsere hochmoderne Flotte samt unserer bestens ausgebildeten Crew auf ACMI-Basis (Aircraft, Crew, Main-

tenance, Insurance) zur Verfügung. Diese Praxis, die Passagieren unter dem Zusatz «operated on behalf of...» bekannt ist, gehört zu den tragenden Pfeilern der Helvetic-Airways-Strategie.

## Exklusivität inklusive

Für die Swiss- und Lufthansa-Gruppe steuern wir Destinationen in ganz Europa an, darunter Oslo, Florenz, Manchester und viele mehr.

Neben unseren regulären Flugzielen und Flugplänen bieten wir auch echten Ausnahme-Service wie den Helvetic Special Charter Service an, bei dem unsere Passagiere den Flugplan selber vorgeben. Exklusivität inklusive.

## E Utterly Swiss

Utmost quality, friendliness, Swiss precision and punctuality are the values that drive Helvetic.

In the last 13 years, Swiss-owned Helvetic Airways has grown from a small airline into an exclusive provider of far-flung niche destinations. With an ultra-modern fleet and superbly trained crew, we operate nonstop scheduled flights and air travel to the highest standard. Under-threes travel free and yet enjoy the same quality service as the airlines we operate on an ACMI basis, such as Swiss and Lufthansa. Our Special Charter Service lets our passengers specify the flight plan themselves, exclusiveness included.

## F Helvétique sur toute la ligne

Qualité de choix, amabilité, précision et ponctualité suisses représentent une question d'image. Il s'agit de l'excellence même que poursuit Helvetic.

Au cours des 13 dernières années, Helvetic Airways est passée du statut de petite compagnie aérienne à celui de fournisseur exclusif de destinations de niche à l'écart des grands centres touristiques. Fermement en mains suisses jusqu'à nos jours, Helvetic Airways mise sur des vols de ligne directs et une expérience de voyage hors pair. Cela vaut aussi bien pour nos petits passagers, qui volent gratuitement avec nous jusqu'à 2 ans, que pour les compagnies aériennes qui nous mandatent.

# Ihr Ziel ist unser Auftrag

Wo soll die Reise hingehen?  
Und wer kommt alles mit?  
Unser Special- und VIP-Charter-Angebot bringt jene ans Ziel, die ihren ganz persönlichen Weg mit uns einschlagen möchten.

Sind Sie ein Orchester und möchten sich bereits unterwegs aufeinander einstimmen? Ein Sportverein, der den Teamgeist schon auf der Reiseroute hochhalten möchte? Oder ein Unternehmen, das seinen Business-Trip ohne Konkurrenz organisieren möchte? Dann ist unser Special- und VIP-Charter-Angebot Ihr Ticket für einen ganz individuellen Flug. Als offizieller Carrier des Spengler Cup Davos und zahlreicher Champions-League-Vereine empfehlen wir uns für besondere Aufgaben und viele ungesehene Destinationen wie Astrakhan in Russland, Tulcea in Rumänien und Albacete in Spanien. Unser VIP-Team um Arno Joos berät Sie gern:

[charter@helvetic.com](mailto:charter@helvetic.com)

**Astrakhan**  
**Kalamata**  
**Dubrovnik**  
**Eindhoven**  
**Sion**  
**Tulcea**  
**Istanbul**  
**Orland**  
**Albacete**



**E Your destination is our mission**

Our Special and VIP Charter Service tailors your travel arrangements to your wishes.

Whether you're an orchestra, sports team or company, our VIP Charter Service is your ticket for a truly customised trip. As official carrier of the Spengler Cup Davos and many Champions League clubs, we offer you special arrangements and remote destinations such as Astrakhan (Russia) or Albacete (Spain). Our VIP team looks forward to advising you.

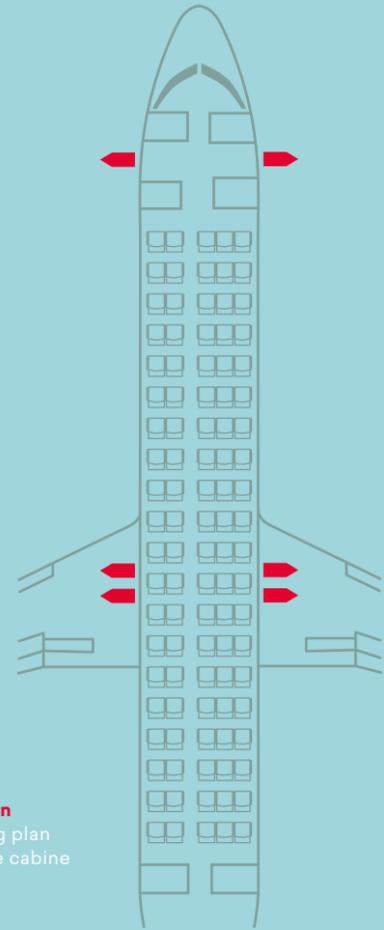
[charter@helvetic.com](mailto:charter@helvetic.com)

**F Vos destinations sont nos ordres**

Cap sur...? Notre offre charter spécial et VIP comblera tous ceux qui privilégient la personnalisation en matière de transport aérien. Notre mission: vous conduire à «bon aéroport» collectivement.

Vous êtes un club sportif qui souhaite cultiver l'esprit d'équipe dès le décollage? Ou une entreprise souhaitant organiser son voyage d'affaires à l'abri de la concurrence? Notre offre charter spécial et VIP est la clé d'un voyage personnalisé à souhait.

[charter@helvetic.com](mailto:charter@helvetic.com)



**Sitzplan**  
Seating plan  
Plan de cabine

**Abfluggewicht (max.)**  
Takeoff weight (max.)  
Masse au décollage (max.)

**45,8**  
t

**Nutzlast (max.)**  
Payload (max.)  
Charge utile (max.)

**10 500**  
kg



**Flugzeuglänge**  
Aircraft length  
Longueur avion **35,53 m**

**Flugzeughöhe**  
Aircraft height  
Hauteur avion **8,49 m**

**Spannweite**  
Wingspan  
Envergure **28,07 m**

**Passagiere**  
Passengers  
Passagers

**100**

**2700**  
km

**Reichweite**  
Max. range  
Autonomie



**Reisegeschwindigkeit**  
Cruising speed  
Vitesse de croisière

**850**  
km/h

**Besatzung**  
Crew  
Équipage

**2/2**

**Kabinenlänge**  
Cabin length  
Longueur cabine

**21,20**  
m

**Sitzbreite**  
Seat width  
Largeur siège **43 cm**

**Sitzabstand**  
Seat spacing  
Espacement **84 cm**

**Sitzabstand Notausgang**  
Seat spacing emergency exit  
Espacement avec sortie de secours **97-102 cm**

### Fokker 100

Zur Helvetic-Flotte gehören auch fünf Flugzeuge des Typs Fokker 100. Die Fokker ist ein zweistrahliger Jet mit einer Kapazität von rund 100 Passagieren und kommt auf unseren Kurz- und Mittelstrecken zum Einsatz. Rolls-Royce-Triebwerke sorgen für beste Start- und Flugperformances. Neben hohen Umweltstandards bietet die Fokker einen exzellenten Kabinenkomfort.

Reichweite  
Max. range  
Autonomie

4400  
km

Flugzeuglänge  
Aircraft length  
Longueur avion **36,24 m**

Flugzeughöhe  
Aircraft height  
Hauteur avion **10,57 m**

Spannweite  
Wingspan  
Envergure **28,72 m**



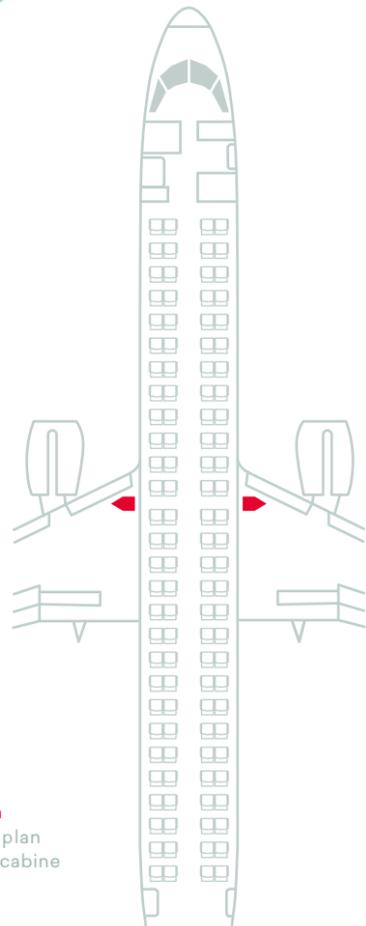
**112**  
Passagiere  
Passengers  
Passagers

**50,3**  
t

Abfluggewicht (max.)  
Takeoff weight (max.)  
Masse au décollage (max.)

**13 063**  
kg

Nutzlast (max.)  
Payload (max.)  
Charge utile (max.)



Sitzplan  
Seating plan  
Plan de cabine

### Embraer E190

Destination Hotspot: Insgesamt sieben Embraer vom Typ E190 bringen Sie dorthin, wo es etwas zu sehen und zu erleben gibt. Dieser zweistrahlige E-Jet ist wie gemacht für die kurzen Runways moderner Stadt- und kleinerer Regionalflughäfen. Er zeichnet sich zudem durch seine hervorragende Treibstoffeffizienz und eine lange Reichweite aus. Niedrige Emissionswerte, auch was den Fluglärm angeht, passen perfekt in unsere moderne Welt.

**870**  
km/h

Reisegeschwindigkeit  
Cruising speed  
Vitesse de croisière

**2/3**

Besatzung  
Crew  
Équipage

**21,37**  
m

Kabinenlänge  
Cabin length  
Longueur cabine

**46**  
cm

Sitzbreite  
Seat width  
Largeur siège

**46**  
cm

Sitzabstand  
Seat spacing  
Espacement

**74-79**  
cm

Sitzabstand Notausgang  
Seat spacing emergency exit  
Espacement avec sortie de secours

**89**  
cm

# Ihre Reiseziele

**Zürich – Bordeaux (FRA)**

Durchschnittl. Flugzeit **1h 35**

Entfernung (km) **773**

**Zürich – Palma de Mallorca (ESP)**

Durchschnittl. Flugzeit **1h 45\***

Entfernung (km) **996**

**Bern – Olbia (ITA)**

Durchschnittl. Flugzeit **1h 25**

Entfernung (km) **688**

**Zürich – Tromsø (NOR)**

Durchschnittl. Flugzeit **3h 30**

Entfernung (km) **2539**

**Bern – Preveza (GRC)**

Durchschnittl. Flugzeit **2h 15**

Entfernung (km) **1370**

**Zürich – Shannon (IRL)**

Durchschnittl. Flugzeit **2h 05**

Entfernung (km) **1375**

**Zürich – St. Petersburg (RUS)**

Durchschnittl. Flugzeit **3h 10**

Entfernung (km) **1983**

**Zürich – Moskau (RUS)**

Durchschnittl. Flugzeit **3h 25**

Entfernung (km) **2194**

**Bern – Heraklion (GRC)**

Durchschnittl. Flugzeit **3h 45**

Entfernung (km) **1956**

**Bern – Kos (GRC)**

Durchschnittl. Flugzeit **2h 55**

Entfernung (km) **1969**

**Bern – Rhodos (GRC)**

Durchschnittl. Flugzeit **3h 10**

Entfernung (km) **2064**

**Bern – Larnaca (CYP)**

Durchschnittl. Flugzeit **3h 50**

Entfernung (km) **2557**

\*Durchschnittl. Flugzeit Sion – Palma de Mallorca: 1h 35; durchschnittl. Flugzeit Bern – Palma de Mallorca: 1h 40



#### Web Check-in

Auf unserer Website, [helvetic.com](http://helvetic.com), können Sie für Ihren Flug bereits zu Hause einchecken, Ihren gewünschten Sitzplatz wählen und auch gleich Ihren Boarding Pass ausdrucken.



#### Customer Relations Center

Freundlich und kompetent: Unsere Mitarbeitenden im Customer Relations Center beraten Sie gern auf Deutsch, Englisch, Französisch oder Italienisch.



#### Sitzplatzreservierungen

Möchten Sie einen Fensterplatz buchen oder neben Ihren Freunden sitzen? Sämtliche Sitzplätze auf unseren Linienflügen können schon bei der Flugbuchung auf [helvetic.com](http://helvetic.com) reserviert werden.



#### Online-Kundencenter

Namensänderung oder Flugänderung? Auf [helvetic.com](http://helvetic.com) können Sie solche Modifikationen rund um die Uhr und von überall auf der Welt aus selber erledigen. Loggen Sie sich ein und wählen Sie die gewünschte Funktion. Sie können auch Flugbuchungen einsehen und Buchungsbestätigungen ausdrucken.



#### Viel Gepäck

Als Fluggast haben Sie die Möglichkeit, während Ihrer Buchung auf [helvetic.com](http://helvetic.com) die Freigepäckgrenze von den üblichen 20 auf 25 oder 30 kg zu erhöhen. Für eine Freigepäckgrenze von 25 kg bezahlen Sie einen Zuschlag von CHF 20.– pro Fluggast und Strecke, für eine Erhöhung auf 30 kg beträgt der Zuschlag CHF 40.– pro Fluggast und Strecke. Sie profitieren somit von bis zu 50 % Reduktion gegenüber den offiziellen Übergepäckgebühren.

E

#### Web Check-in

Check in conveniently at home, select your preferred seat and print out your boarding pass with the Web Check-in service of Helvetic Airways on [helvetic.com](http://helvetic.com).

#### Customer Relations Center

Our staff members at the Customer Relations Center will be glad to assist you in German, English, French or Italian.

#### Seat reservation

Would you like to book a window seat or sit next to your friends? All seats on our scheduled flights can already be reserved during booking at [helvetic.com](http://helvetic.com).

#### Online Customer Service

Change of name or flight? At [helvetic.com](http://helvetic.com), you can make these modifications yourself around the clock and from anywhere in the world. Just log in and select the desired function. You can also view flight bookings and print out booking confirmations.

#### Additional luggage

As our flight guest, you have the option of increasing your baggage allowance on [helvetic.com](http://helvetic.com) from the usual 20 to 25 or 30 kg. Raising the baggage allowance to 25 kg costs CHF 20.– per customer and way, the fee for raising the limit to 30 kg is CHF 40.– per customer and way. This amounts to a reduction of up to 50 % compared to the official excess baggage fees.

F

#### Web Check-in

Utilisez votre ordinateur, tablette ou smartphone pour vous enregistrer confortablement en ligne de la maison sur le site [helvetic.com](http://helvetic.com) pour réserver votre siège préféré et pour imprimer votre carte d'embarquement à l'avance.

#### Customer Relations Center

Notre Customer Relations Center se fait un plaisir de vous conseiller en français, en allemand, en anglais ou en italien.

#### Réservation de siège

Vous pouvez choisir votre siège sur les vols réguliers d'Helvetic Airways dès la réservation de votre billet en ligne sur [helvetic.com](http://helvetic.com)

#### Service clientèle en ligne

Changement de nom ou de vol? Sur [helvetic.com](http://helvetic.com), vous pouvez effectuer ces modifications 24 heures sur 24 et de partout dans le monde. Inscrivez-vous sur [www.helvetic.com](http://www.helvetic.com) et sélectionnez la fonction souhaitée. Vous pouvez également consulter à tout moment vos réservations actuelles et précédentes et imprimer de nouvelles confirmations de réservation.

#### Beaucoup de bagages

Lors de la réservation, les passagers de Helvetic Airways ont la possibilité de dépasser la limite de poids de 20 kg habituellement autorisés pour les bagages et peuvent enregistrer jusqu'à 25 ou 30 kg. Pour 25 kg, vous payez un supplément de CHF 20.–; pour 30 kg, le supplément est de CHF 40.– par passager et par trajet, ce qui correspond à une réduction allant jusqu'à 50 % par rapport aux taxes officielles d'excédents de bagages.

[helvetic.com](http://helvetic.com)

+41 44 270 85 00



Matthias Michel



Lukas Wyss



David Augsburg



Gian Braun



Andrin Fetz

# Auf einen Klick

Schöne Erinnerungen soll man teilen: Wir möchten uns bei allen bedanken, die uns an ihren ganz persönlichen Helvetic-Momenten teilhaben lassen. Nehmen Sie uns auch in Zukunft mit auf die Reise und schicken Sie uns Ihre schönsten Helvetic-Bilder an:

#helveticmoments  
moments@helvetic.com

\*Quelle: IMS Health – PEC Self-out Apotheke und Parapharmacie – Markt für feuchtigkeitsspendende Körperöle für Frauen in Frankreich – August 2016 – in Volumen und Wert. Abbildung ohne Gewähr. Laboratoire Nuxe – 19 rue Pascal 75013 Paris – 01 53 53 07 50 – RCS 646 060 123.

**NUXE**  
PARIS

# Huile Prodigieuse®

**Nr. 1**  
DER ÖLE\*  
IN FRANKREICH



**Trockenes multifunktions-öl**  
Gesicht - Körper - Haare

Huile Prodigieuse® ist das perfekte **All-in-One-Produkt**, das Haut und Haar **nährt, repariert** und **geschmeidig macht**. Die **natürliche Formulierung** ist frei von Silikon und Parabenen und basiert auf einer Mischung aus kostbaren Pflanzenölen. Frauen lieben den **genussvollen, sinnlichen Duft** und die **Trockenötextur** – optimal für einen ganzjährigen Einsatz, sowohl im Sommer als auch im Winter. Kein Wunder, dass es das **Kult-Pflegeöl der Französinen** ist.

*Huile Prodigieuse® is the perfect all-in-one product that nourishes, repairs and beautifies skin and hair. Its natural formula, free from silicone and paraben, is crafted from a blend of precious botanical oils. Women adore its indulgent, sensorial scent and dry oil texture that is ideal for use all year round, summer or winter. No wonder why it is the French women's iconic oil.*

# It's time for solar power.

TISSOT T-TOUCH EXPERT SOLAR.

TACTILE TECHNOLOGY POWERED BY SOLAR ENERGY, OFFERING 20 FUNCTIONS FOR EVERYDAY USE INCLUDING ALTIMETER, WEATHER FORECAST AND COMPASS.



POWERED BY SOLAR ENERGY



TACTILE TECHNOLOGY



**T + TISSOT** THIS IS YOUR TIME